

Das Infoblatt für den südlichen Landkreis Regen

# Schau Fenster

Kirchberg i. Wald, Kirchdorf i. Wald, Rinnach und Bischofsmais

*jeden Monat neu*

kostenlose Verteilung

14. Jahrgang

Dezember 2025

Nr. 12



Natalia Ruedisueli



# Auf einen Blick Die wichtigsten Telefonnummern und Öffnungszeiten

Die aktuell öffentlich zugänglichen **AED** hängen am  
**Feuerwehrhaus Kirchberg i. Wald** und am **Dorfkulturhaus Untermittendorf**

<p style="text-align: center;"><b>Notrufe</b></p> <p>Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117  Rettungsdienst /Feuerwehr 112  Polizei 110  Wasser- und Kanalversorgung an den Wochenenden  09927/9400-38</p>	<p style="text-align: center;"><b>St. Gotthard Apotheke, Kirchberg i.W.</b></p> <p>Pointweg 4, Tel: 09927/1639, Fax:09927/8150  Mobil: 0170/8938820  E-Mail: <a href="mailto:info@apothekekirchberg.de">info@apothekekirchberg.de</a>  <b>Öffnungszeiten:</b>  Mo. - Do. 8 – 12:30 u. 14 – 18:30 Uhr  Fr. 8 – 12:30 u. 14 – 18:00 Uhr  Sa. 8 – 12:00 Uhr</p>
<p style="text-align: center;"><b>Zahnärzte</b></p> <p><b>Dr. Schraml    <u>Sprechzeiten:</u></b>  Montag-Freitag 08:00 – 12:00 Uhr  Montag 15:30 – 19:30 Uhr  Dienstag-Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr  Freitagnachmittag nach Vereinbarung  Ahornstr. 2, 94259 Kirchberg im Wald, Tel: 09927/903710</p> <p><b>Bayerwaldzahn MVZ Bischofsmais</b>  <u>Sprechzeiten:</u>  Montag 08:00 – 12:00 Uhr  Dienstag-Freitag 08:00 - 12:30 Uhr  und 13:00 - 17:00 Uhr  Fahrbacher Str. 1, 94253 Bischofsmais, Tel: 09920 1313</p>	<p style="text-align: center;"><b>Gemeinde Kirchberg i. Wald</b></p> <p>Tel: 09927/94000 <span style="float: right;"><b>Kostenlose</b></span>  Fax: 09927/1043 <span style="float: right;"><b>Kirchberg – App!</b></span>  <u><b>Öffnungszeiten:</b></u>  Montag – Freitag 8:30 Uhr – 12:00 Uhr  Mo, Di, Do 13:30 – 16:00 Uhr  E-Mail: <a href="mailto:poststelle@kirchberg.landkreis-regen.de">poststelle@kirchberg.landkreis-regen.de</a></p>
<p><b>Allgemeinärzte</b>  <u><b>Gemeinschaftspraxis im Bayerwald- Standort Kirchberg</b></u>  Am Alten Sportplatz 3, Tel: 09927/441  <u><b>Sprechzeiten:</b></u>  Mo. 8:00 - 12:00 Uhr u. 17:00 - 19:00 Uhr  Di. – Do. 8:00 - 12:00 Uhr u. 16:00 - 18:00 Uhr  Fr. 8:00 - 12:00 Uhr u. 12:00 - 13:00 Uhr*  <b>*nur nach Vereinbarung</b></p>	<p style="text-align: center;"><b>Recyclinghof</b></p> <p>Tel. 09927/1428, Hackenfeld 2a  <u><b>Öffnungszeiten:</b></u>  <a href="https://www.awg.de/abfallentsorgung/alle-anlagen-oeffnungszeiten/">https://www.awg.de/abfallentsorgung/alle-anlagen-oeffnungszeiten/</a></p>
<p><u><b>Gemeinschaftspraxis Kirchberg, Potzner/Schüren</b></u>  Ferdinand-Neumaier-Str. 6  Tel: 09927/1616, Fax: 09927/9506496,  E-Mail: <a href="mailto:info@gemeinschafts-praxis-kirchberg.de">info@gemeinschafts-praxis-kirchberg.de</a>  <u><b>Sprechzeiten:</b></u>  vormittags: Mo-Fr 08:00 bis 12:00 Uhr  nachmittags: Mo 17:00 bis 19:00 Uhr  Di, Do 16:00 bis 18:00 Uhr  Fr 16:00 bis 17:00 Uhr  Die Ärzte führen persönliche Hausbesuche durch</p>	<p style="text-align: center;"><b>Eltern-Kind-Gruppe</b></p> <p>Infos bei:  Susanne Heidecker: 0151/40364903  Katharina Weber: 0170/2779565  Manuela Sedlmeier: 0170/6716480  <a href="http://www.eltern-kind-gruppe-kirchbergimwald.hpage.com">www.eltern-kind-gruppe-kirchbergimwald.hpage.com</a></p>
<p style="text-align: center;"><b>Kath. Pfarramt</b></p> <p><u><b>Öffnungszeiten im Pfarrbüro Kirchberg sind:</b></u>  Montag 14:00 – 17:00 Uhr  Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr  Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr  Freitag 13:00 – 16:00 Uhr  Amthofplatz 4, Tel: 09927/353  <u><b>Öffnungszeiten im Pfarrbüro Bischofsmais sind:</b></u>  Dienstag 13:00 – 16:00 Uhr  Freitag 8:00 – 11:00 Uhr  Kirchplatz 5, Tel: 09920/339</p>	<p style="text-align: center;"><b>Paketshop DHL</b></p> <p>Raindorfer Str. 20, Tel: 09927/950818  <u><b>Öffnungszeiten:</b></u>  Montag-Freitag 8:30 - 12:30 Uhr u. 13:30 - 18:00 Uhr  Samstag 8:00 - 13:00 Uhr</p> <p style="text-align: center;"><b>Paketshop Hermes</b></p> <p>Raindorfer Str. 14, Tel: 09927/1714  <u><b>Öffnungszeiten:</b></u>  Montag – Freitag 8:00 - 12:15 Uhr u. 14:00 - 18:00 Uhr  Samstag 8:00 - 12:30 Uhr</p> <p style="text-align: center;"><b>Paketshop GLS / DPD</b></p> <p>Raindorfer Str. 20, Tel: 09927/903167  <u><b>Öffnungszeiten:</b></u>  Dienstag-Freitag 8:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 17:00 Uhr  Samstag 8:00 Uhr - 12:00 Uhr</p> <p style="text-align: center;"><b>Rufbus</b></p> <p>Tel: 09921/9499964  Montag- Sonntag 6:30 – 21:00 Uhr  <a href="http://www.aberland-verkehr.de/rufbus">www.aberland-verkehr.de/rufbus</a></p>

06. und 07. Dezember 2025



# 26. Kirchberger Christkindlmarkt im Ortspark

## PROGRAMM SAMSTAG

17:00 Uhr: Einzug des Christkinds mit musikalischer Begleitung der Musikschule Tanja Wenzl und Begrüßung & Eröffnung durch 1. Bürgermeister Robert Muhr

18:00 Uhr: Besuch des Hl. Nikolaus mit Krampus

19:00 Uhr: "Rock-Weihnacht" unter der Leitung von Tanja Wenzl

## PROGRAMM SONNTAG

ab 11:00 Uhr: Mittagsverpflegung

14:00 Uhr: Auftritt des Kindergarten St. Gotthard mit Wilma Steffl

14:30 Uhr Auftritt der Kindertanzsportgruppe des SV Kirchberg i. Wald

15:00 Uhr „Kirchberger – Weihnachtsbläser“, Leitung: Walter Prinz



# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchberg i. Wald

Tag und Ort: 01.10.2025 in Kirchberg i. Wald –  
Sitzungssaal des Rathauses

## Nr. und Abstimmungs-Gegenstand der Beratung und Beschlussergebnis (mit / gegen Stimmen)

### Nr. 1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 10.09.2025

**15/0** Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 10.09.2025, welche den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung zugegangen ist.

### Nr. 2 Bauantrag; Neubau eines Zweifamilienhauses mit Carports, FlNr. 818 der Gemarkung Kirchberg i. Wald

Bauamtsleiter Fischer erläutert den geplanten Neubau eines Zweifamilienhauses mit zwei Carports auf der FlNr. 818/Tfl. der Gemarkung Kirchberg i. Wald sowie die hierfür erforderlichen Befreiungen:

- Das geplante Gebäude liegt zum Teil außerhalb der Baugrenze, weiterhin liegt die Baugrenze außerhalb des zu bebauenden Grundstücks.

- Die Dachneigung des Nebengebäudes beträgt 20°, das Carport hat ein Pultdach mit einer Dachneigung von 3°.

**15/0** Der Gemeinderat beschließt, die beantragten Befreiungen zum Neubau eines Zweifamilienhauses mit zwei Carports auf FlNr. 818/Tfl. der Gemarkung Kirchberg i. Wald zu erteilen.

### Nr. 3 Beschaffung von Tablets für die Grundschule St. Gotthard; Grundsatzbeschluss

Kämmerer Gigl erläutert auszugsweise die neuen Förderrichtlinien des Bayer. Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zur Beschaffung schulischer mobiler Endgeräte. Demnach könnten für die Grundschule St. Gotthard 38 Tablets für Schüler sowie 6 Tablets bzw. Laptops für Lehrer, jeweils als Leihgeräte, beschafft werden. Damit könnte der schulische Leihgerätepool ausgebaut werden. Derzeit sei ein Bestand von 32 Schülergeräten vorhanden, welcher jedoch nicht ausreicht. Die Beschaffung werde in Absprache mit der Schulleitung vorgenommen. Die Zuwendung für die Schülergeräte beläuft sich auf 350,00 € je Gerät sowie auf 1.000,00 € je Lehrergerät. Hinzu kommt eine einmalige Verwaltungskostenpauschale für die Beschaffung der Lehrerendgeräte in Höhe von 250,00 €. Es ist mit einem gemeindlichen Eigenanteil bei den Schülerendgeräten in Höhe von jeweils 25,00 bis 50,00 € zu rechnen, bei den Lehrerendgeräten wird voraussichtlich kein gemeindlicher Eigenanteil anfallen.

**15/0** Der Gemeinderat beschließt, die Beschaffung von 38 Endgeräten für Schüler sowie 6 Endgeräten für Lehrer im Rahmen der Förderrichtlinien in die Wege zu leiten. Die Verwaltung wird mit den weiteren Verfahrensschritten beauftragt.

### Nr. 4 Bekanntgaben aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeinderatssitzung

Der Gemeinderat hat den Auftrag zur Entsorgung von ca. 5.800 Tonnen Haldenmaterial aus den Baustellen Wasserleitungssanierung Schönbergerstraße/Ahornstraße und Raindorferstraße sowie Straßensanierung Raindorfmühle – Raindorf an die Fa. Schulz Tiefbau GmbH, Plattling, zum Preis von rd. 251.000 € brutto erteilt. 3 Angebote lagen vor. Die Entsorgungsarbeiten haben in der KW 39 begonnen.

### Nr. 5 Sachstandsbericht des 1. Bürgermeisters



**REIFEN FINK**  
Meisterbetrieb

- ➔ Reifenservice
- ➔ Kfz-Reparaturen
- ➔ Zubehör
- ➔ Klima- und Autoglasservice
- ➔ Jeden Donnerstag HU / AU für alle Fahrzeuge
- ➔ Abschlepp- und Bergedienst

**Reifen Fink GmbH**  
Schönberger Str. 11-12A | 94169 Solla / Thurmansbang  
Tel. (0 8554) 25 68 | Fax (0 8554) 29 99  
e-Mail: reifen-fink@t-online.de | Internet: www.reifen-fink.de

Logos: E+R, AUTO FIT, TÜV SÜD



Bei der Baustelle der Fa. Mader in Unterneumais (Wasserleitungssanierung) laufen aktuell die vorbereitenden Arbeiten zur Asphaltierung (z. B. Auskoffern des Leitungsgrabens). Die Asphaltierungsarbeiten erfolgen in der KW 40. Die Entwässerungsrinne bei der Einfahrt zum Anwesen Unterneumais 1 sowie die Vorarbeiten beim Stich zur RIBA sind abgeschlossen.

Mit Bescheid vom 18.09.2025 hat das Landratsamt Regen-Untere Bauaufsichtsbehörde die Baugenehmigung für den Neubau einer Halle als Unterstellplatz für die FFW Kirchberg i. Wald erteilt.

Die Fa. Mosaik-Natursteine Kronschnabl GbR, Untermittendorf, hat in der KW39 mit den Tiefbauarbeiten für die Halle begonnen.

Im Zusammenhang mit dem Bau des BA II der Kirchberger Umgehungsstraße wird laut Auskunft vom Staatlichen Bauamt Passau die Fa. STRABAG ab Montag, den 13.10.2025, mit dem Bau einer Baustraße in Laiflitz beginnen. Anschließend werden je nach Witterungslage die notwendigen Anpflanzungsarbeiten durchgeführt.

Anlässlich eines Verkehrsunfalles im Bereich der Bushaltestelle an der REG 5 / Abzweigung Ebertsried im Sommer diesen Jahres wurde die Situation vor Ort durch die Polizeiinspektion Regen und dem Landratsamt Regen- Straßenverkehrsbehörde überprüft. Eine Geschwindigkeitsmessung ergab keine wesentlichen Überschreitungen. Das Unfallgeschehen in diesem Bereich im Verlauf der letzten 10 Jahre sei ebenfalls unauffällig. Aufgrund der Lage der Bushaltestelle wird jedoch eine zusätzliche Gefahrenbeschilderung in diesem Bereich angeordnet, um die Verkehrsteilnehmer auf die Bushaltestelle und die in diesem Zusammenhang bestehende besondere Sorgfaltspflicht hinzuweisen.

Aus der Mitte des Gemeinderats wird nochmals angeregt, eine Verlegung der Haltestelle prüfen zu lassen.

Anhand des Protokolls der letzten ILE-Lenkungsgruppensitzung werden die vielfältigen Aktivitäten der ILE Grüner Dreieberg in den letzten Monaten und die bereits feststehenden und terminierten Aktivitäten der nächsten Monate aufgezeigt. Bezüglich der Termine wird auf die Heimat-Info-App und die Homepage der ILE Grüner Dreieberg verwiesen.

Die ILE-Genusswanderung in Kirchberg am 14.09.2025 war ein voller Erfolg. Die Resonanz der Teilnehmer war überwiegend gut bis sehr gut. Für die im Rahmen der Genusswanderung geleisteten Dienste bedankt sich der Vorsitzende bei allen beteiligten Vereinen und Privatpersonen, beim gemeindlichen Bauhof und den Feuerwehren Kirchberg, Mitterbichl und Raindorf.

Die ILE Grüner Dreieberg ruft zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets 2026 auf. Als Förderhöhe hat die ILE bestimmt, dass die tatsächlich entstandenen Nettoausgaben (Bruttoausgaben abzüglich Preisnachlässe, Skonti, Boni und Rabatte) mit bis zu 50 % bezuschusst werden, maximal jedoch mit 5.000 EUR. Kleinprojekte mit einem Zuwendungsbedarf unter 500 EUR werden nicht gefördert. Die Abgabe der Förderanfragen muss bis spätestens 15.01.2026 erfolgen, die Durchführung des Projekts bis spätestens 20.09.2026.

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

- Jahrtag mit Herbstfest der FFW Zell am Samstag, den 11.10.2025, 18.00 Uhr Vorabendgottesdienst, ab 19.00 Uhr Festbetrieb im Feuerwehrhaus.

- Spatenstich Ortsumfahrung Kirchberg BA II am Samstag, den 18.10.2025, 08.30 Uhr.

## Nr. 6 Anträge (insbesondere bei dringlichen Angelegenheiten) und Anfragen öffentlich

- a) Gemeinderatsmitglied Hackl erkundigt sich nach der Ausführungsweise der Asphaltierungsmaßnahme im Eingangsbereich des Festplatzes. Die Randsteine hierfür sind bereits gesetzt, es wird eine „trompetenförmige Bauweise“ ausgeführt.
- b) Gemeinderatsmitglied Schiller Max erkundigt sich nach der Fortführung des „Arbeitskreises Amthof“. Der Arbeitskreis ist weiterhin aktiv, wenngleich die Aktivitäten im Verlauf dieses Jahres eingeschränkt waren.
- c) 3. Bürgermeister Ulrich-Weiß regt an, die Bäume/Stauden im nördlichen Bereich des gemeindlichen Friedhofs zurückzuschneiden, soweit es sich hierbei noch um ein Gemeindegrundstück handelt. Ansonsten seien die Angrenzer entsprechend aufzufordern, einen Rückschnitt zu machen.
- d) Gemeinderatsmitglied Ertl Anton erkundigt sich nach der Abgabe der gemeindlichen Stellungnahme zur geplanten Änderung des Regionalplanes DonauWald bzgl. der Festlegung von Windvorranggebieten. Die Stellungnahme wurde vom Vorsitzenden nach den Vorgaben des Gemeinderatsbeschlusses vom 13.08.2025 Nr. 7 am heutigen Sitzungstag an den Planungsverband weitergeleitet.
- e) Gemeinderatsmitglied Schüren gibt bekannt, dass Informationen über eine Bürgermeisterkandidatur durch ihn nur einer „Gerüchteküche“ entstammen. Er plane keine Kandidatur.

Muhr,  
1. Bürgermeister

Huber,  
Schriftführer

## Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchberg i. Wald

Tag und Ort: 23.10.2025 in Kirchberg i. Wald –  
Sitzungssaal des Rathauses

### Nr. und Abstimmungs-Gegenstand der Beratung und Beschlussergebnis (mit / gegen Stimmen)

### Nr. 1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 01.10.2025

**15/0** Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 10.09.2025, welche den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung zugegangen ist.

**WALD SCHNEIDEREI**

Meisterbetrieb

Cornelia Bergmann

Tel.: 09927/9031068

*Dirndl & Tracht*

Maßanfertigung  
Änderungen aller Art



94259 Kirchberg im Wald  
Florianweg 1

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do:

10 - 12 Uhr

14.30 - 17.30 Uhr

Fr: 10 - 13 Uhr

Samstag geschlossen

## Nr.2 Bestellung des Gemeindevahlleiters/-wahlleiterin und dessen Stellvertreter für die Kommunalwahl am 08.03.2025

Der Vorsitzende betont, dass für die anstehenden Kommunalwahlen noch der/die Wahlleiter/-in und dessen Stellvertreter zu berufen seien. Er schlägt hierfür die Gemeindebedienstete Rebekka Saller sowie als deren Stellvertreter den Gemeindegamkmerer Thomas Gigl vor.

**16/0** Der Gemeinderat folgt dem Vorschlag des Vorsitzenden und beruft die Gemeindebedienstete Rebekka Saller zur Wahlleiterin, sowie als deren Stellvertreter den Gemeindegamkmerer Thomas Gigl.

## Nr. 3 Vorstellung der Stromverbrauchszahlen der gemeindlichen Liegenschaften

Kämmerer Gigl erläutert die mit den Sitzungsunterlagen ausgehändigte Liste der Stromverbrauchszahlen der gemeindlichen Liegenschaften. Er geht dabei die jeweiligen Verbrauchsstellen durch und erläutert diese. Er betont dabei, dass die Verwaltung seit vielen Jahren festgestellte Stromverbrauchsschwankungen bei den jeweiligen Liegenschaften zeitnah untersuchen lässt und versucht, die angefallenen Differenzen aufzuklären. Entsprechende Aufzeichnungen liegen der Verwaltung bereits langjährig vor. Die speziell im Feuerwehrgeräthaus Kirchberg i. Wald angefallenen Differenzen wurden mit Problemen im Bereich der Wärmepumpe sowie der Lüftungsanlage erläutert, welche zwischenzeitlich behoben wurden. Insgesamt sei festzustellen, dass alle Verbraucher auf sparsames Verbrauchsverhalten sensibilisiert werden und auch entsprechend bemüht sind, den Stromverbrauch zu minimieren. Der Gesamtstromverbrauch aller gemeindlichen Liegenschaften sei im Verbrauchszeitraum 2021 bis 2024 um insgesamt 18,3 % zurückgegangen.

## Nr. 4 Anerkennung der Jahresrechnung 2024 für die Kindertageseinrichtung St. Gotthard

Verwiesen wird auf den Gemeinderatsbeschluss vom 13.12.2023 Nr. 3, sowie auf die mit den Sitzungsunterlagen ausgehändigten Unterlagen. Kämmerer Gigl erläutert das Ergebnis der Jahresrechnung 2024 des Caritas-Kindergartens St. Gotthard, die von der vom Caritasverband für die Diözese Passau beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bereits geprüft wurde. Das Rechnungsjahr 2024 schließt mit einem Betriebskostenüberschuss in Höhe von 31.282,22 € ab. Damit hat sich das Betriebsergebnis im Vergleich zur ursprünglichen Prognose des Wirtschaftsplans um 29.162,22 € verbessert. Der Betriebskostenüberschuss wird der Betriebsmittelrücklage zugeführt, die damit auf 75.380,24 € ansteigt. Die markantesten Aufwands- und Ertragspositionen werden vorgestellt. Informativ teilt Gigl mit, dass der Kindergarten aktuell voll ausgelastet sei.

**16/0** Der Gemeinderat beschließt, die Jahresrechnung 2024 des Caritas-Kindergartens St. Gotthard mit dem Betriebskostenüberschuss in Höhe von 31.282,22 € sowie die Zuführung des Überschusses an die Betriebsmittelrücklage anzuerkennen.



**MITSUBISHI COLT BASIS**  
statt 18.290 €<sup>1</sup>  
nur 15.990 €<sup>2</sup>

Der COLT wurde von der AUTO BILD als „Bestes Importauto 2024“ in der Kategorie Kleinwagen<sup>3</sup> ausgezeichnet. In der Einstiegsvariante BASIS überzeugt er bereits u.a. mit:

- 5 Jahren Herstellergarantie\*
- Klimaanlage
- 7" Infotainment mit kabelloser Smartphone-Anbindung
- Tempomat mit Geschwindigkeitsbegrenzer



**COLT BASIS 1.0 49 kW (67 PS) 5-Gang - Auslaufmodell -** Energieverbrauch 5,3 l/100 km Benzin; CO<sub>2</sub>-Emission 119 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse D; kombinierte Werte.\*\*

**1** | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten. **2** | Unser Hauspreis COLT BASIS 1.0 49 kW (67 PS) 5-Gang, solange Vorrat reicht. **3** | Quelle: AUTO BILD (#7/2025)

\*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter [mitsubishi-motors.de/herstellergarantie](https://mitsubishi-motors.de/herstellergarantie) \*\*Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO<sub>2</sub>-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter [mitsubishi-motors.de](https://mitsubishi-motors.de)



**Autohaus Grassinger GmbH**  
Hofbauer Straße 5  
94209 Regen  
Telefon 09921/94290  
[mitsubishi.autohaus-grassinger.de](https://mitsubishi.autohaus-grassinger.de)



**OPTIKLANG**  
Gute OPTIK. Perfekter STYLE.



**HAUPTSITZ SCHÖNBERG** ▲ MARKTPLATZ 12 ▲ TEL: 08554 2300  
**FILIALE GRAFENAU** ▲ BAHNHOFSTRASSE 19 ▲ TEL: 08552 9737120  
[OPTIK-LANG@T-ONLINE.DE](mailto:OPTIK-LANG@T-ONLINE.DE) ▲ [WWW.OPTIK-LANG.COM](https://WWW.OPTIK-LANG.COM)



## Nr. 5 Bekanntgaben aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeinde-ratssitzung

Im Zuge des VgV-Verfahrens zur „Instandsetzung, dem Ausbau und der Reaktivierung des denkmalgeschützten Amthof-Komplexes“ wurden die folgenden Planungsleistungen vergeben:

-Die Objektplanung, Abschnitt 1 Gebäude und Innenräume, §34 Leistungsbild Gebäude und Innenräume, Leistungsphasen 1 bis 9, an die Arbeitsgemeinschaft PPP Planungsgruppe GmbH – Weinmann Architekten GmbH (Stadtplatz 14, 94078 Freyung – Regener Straße 3 a, 94259 Kirchberg i. Wald).

-Die Planungsleistungen Teil 4 Fachplanung, Abschnitt 2 Technische Ausrüstung – ELT, §55 Leistungsbild Technische Ausrüstung -ELT, Leistungsphasen 1 bis 9, an das Fachbüro Planungsteam Schmid GmbH, Am Kirchbühl 11, 93476 Blaibach.

-Die Planungsleistungen Teil 4 Fachplanung, Abschnitt 2 Technische Ausrüstung – HLS, §55 Leistungsbild Technische Ausrüstung, Leistungsphasen 1 bis 9, an das Fachbüro Kundoplan GmbH & Co.KG, Pfleggasse 9, 94469 Deggendorf.

-Die Planungsleistungen Teil 4 Fachplanung, Abschnitt 1 Tragwerksplanung, §51 Leistungsbild Tragwerksplanung, Leistungsphasen 1 bis 6 an das Fachbüro Kugler + Kerschbaum / Partnerschaft Beratender Ingenieure mbB, Riedenburg Straße 11, 93309 Kelheim.

Die Asphaltierungsarbeiten im Ortsteil Berneck wurden an die Fa. Strabag AG, Viechtach, zum Preis von rd. 161.000 € (brutto, incl. 5 % Nachlass) vergeben. 3 Angebote lagen vor. Die Kosten-schätzung lag bei rd. 245.000 €.

## Nr. 6 Sachstandsbericht des 1. Bürgermeisters

Die Baustelle der Fa. Mader in Unterneumais (Wasserleitungs-sanierung) ist beendet.

Die Asphaltierungsarbeiten erfolgten in der KW41 und KW42. Nachdem bei der Begehung einige schadhafte Stellen (offene Fugen, raue Asphaltflächen) beanstandet wurden, erfolgten in der KW43 entsprechende Nachbesserungsarbeiten durch die Teerbaufirma Streicher. Parallel dazu wurden von der Baufirma Mader die Restarbeiten (Bankettangleichungen u. dgl.) durchgeführt.

Die Bauabnahme ist für Freitag, den 24.10.2025 terminiert, anschließend erfolgt die Verkehrsfreigabe.

Ein großer Dank gebührt der Baufirma Mader und Markus Pledl vom Ingenieurbüro Pledl, Bischofsmais, für die fristge-rechte und sehr gute Projektabwicklung. Ein großer Dank auch an alle Anlieger und Verkehrsteilnehmer für die Geduld.

Die Fa. Donauasphalt hat im Auftrag der Fa. Strabag mit den Arbeiten bei der Baustelle in Berneck (Straßensanierung) be-gonnen.

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

-Bürgerversammlung am Freitag, den 07.11.2025, 19.00 Uhr im Dorfkulturhaus in Untermittendorf.

-Interkommunale Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 13.11.2025 im Gemeindezentrum Kirchdorf i. Wald, vorher ab 17.30 Uhr Besichtigung der Fa. DD-Optik in Kirchdorf.

-Jahreshauptversammlung der FFW Untermittendorf am Sams-tag, den 15.11.2025, 19.00 Uhr, Sportheim FC Untermittendorf.

-Volkstrauertag in Untermittendorf am Samstag, den 15.11.2025, 17.00 Uhr.

-Volkstrauertag in Zell am Sonntag, den 16.11.2025, 08.30 Uhr.

-Volkstrauertag in Kirchberg am Sonntag, den 16.11.2025, 10.00 Uhr.

## Nr. 7 Anträge (insbesondere bei dringlichen Angelegenheiten) und Anfragen – öffentlich

a) Gemeinderatsmitglied Mühlbauer ersucht um Prüfung von Fördermöglichkeiten bei der künftigen Ersatzbeschaffung von Pumpen für die Entwässerungseinrichtungen nach den Förder-richtlinien Kommunalen Klimaschutz – KommKlimaFÖR 2023. Die Förderrichtlinie ist bekannt und wird bei Bedarf geprüft.

b) Gemeindekämmerer Gigl berichtet, dass die Zinsbindung bei einem Kommunalkredit bei der KfW-Bank aus dem Jahr 2010 mit einer Restsumme in Höhe von 65.760 € auslaufe. Der Kreditgeber habe der Gemeinde das Angebot unterbreitet, die Restsumme mit einem Zinssatz von 2,54 % für die Restlaufzeit weiter zu gewähren. Der bisherige Zinssatz lag bei 0,85 %. Eine Ablöse des Kredites sei nicht möglich. Das Angebot sei relativ kurz befristet; ein Abwarten bis zur nächsten Sitzung sei nicht möglich.

**16/0** Der Gemeinderat beschließt, diesen Tagesordnungspunkt dringlich zu behandeln.

**16/0** Der Gemeinderat beschließt, den Kommunalkredit bei der KfW-Bank mit einem Zinssatz von 2,54 % für die Restlaufzeit zu verlängern.

c) Gemeinderatsmitglied Hackl regt an, für die im Jahr 2026 ein-geplante Straßenbaumaßnahme Ebertsried den Einbau von Leerrohren für die Breitband-Infrastruktur bzw. anderweitige Straßenquerungen einzuplanen. Das Planungsbüro wird auf-gefordert, den Sachverhalt einzuplanen.

Muhr,  
1. Bürgermeister

Huber,  
Schriftführer

Schöfweg • Freundorf 11  
Tel.: 09908/90 59 720  
[www.gigl-heizung.de](http://www.gigl-heizung.de)  
[info@gigl-heizung.de](mailto:info@gigl-heizung.de)



**MAXIMILIAN GIGL**  
Versorgungstechnik  
Heizung • Bäder • Solar



MOBILITÄT + SERVICES

- # Neu-/Gebrauchtwagenvertrieb
- # Autovermietung
- # Werkstattservice
- # AVIA Tankstelle/-shop

[info@autohaus-simmerl.de](mailto:info@autohaus-simmerl.de)  
[autohaus-simmerl.de](http://autohaus-simmerl.de)



## Infoveranstaltung zur Dorferneuerung in Sommersberg



Mitglieder des Dorfausschusses mit den Referenten und Bürgermeister Robert Muhr

Im Vorgriff zur Anordnung der Dorferneuerung in Sommersberg informierte das zuständige Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Landau bei einer Infoveranstaltung über den aktuellen Stand des Verfahrens. Nachdem im Juni dieses Jahres bereits eine Ortsbegehung durchgeführt wurde, entwickelte der verantwortliche Planer Hans Nicklas von der Architekturschmiede 2.0 erste Planungsentwürfe und zeigte auf, was im Rahmen der Dorferneuerung Sommersberg umgesetzt werden könnte. In der anschließenden Diskussion konnten Fragen gestellt werden sowie weitere Ideen und Vorschläge eingebracht werden. Alle Beteiligten waren sich einig, dass die in Frage kommenden Projekte kostenmäßig bewertet und dann priorisiert werden müssen. Auch zeigte sich, dass nicht alles, was wünschenswert wäre, auch umgesetzt werden kann. Dr. Kerscher vom ALE ging in seinem Kurzreferat auf die Möglichkeiten für ein Nahwärmenetz in Sommersberg ein. Eine spontane Abfrage unter den Anwesenden zeigte jedoch auf, dass hierfür kein Bedarf gesehen wird. Christian Rummel und Michael Pledl vom ALE ergänzten mit ihren Vorträgen den aktuellen Sachstand und zeigten auch eine mögliche Terminalschiene auf. Grundsätzlich steht einer umfassenden Dorferneuerung in Sommersberg nichts mehr im Wege, derzeit werden vom ALE Landau hausintern die entsprechenden Umsetzungsbeschlüsse eingeleitet. Auch die weiteren Planungen laufen ohne Zeitverzug weiter. Bürgermeister Robert Muhr bedankte sich am Ende der Veranstaltung bei den Referenten für ihre Vorträge und bei den Dorfbewohnern von Sommersberg für die Vorbereitung des Abends, die überwältigende Teilnahme und die rege Diskussion.

1. Bürgermeister Robert Muhr

## Gemeindliche Baumaßnahmen im Hauptort Kirchberg sind beendet

Nach einer einjährigen Bauzeit (Baubeginn war im November 2024 mit Unterbrechung in den Wintermonaten 2024/2025) konnten im Oktober 2025 die Bauarbeiten im Hauptort Kirchberg beendet werden. Saniert wurden die Hauptwasserleitungen incl. der Verlegung neuer Hausanschlüsse in der Raindorferstraße, einem Teilstück im Kalten Ring und im Ortsteil Unterneumais. **Gemeindliche Investition von rd. 2,2 Mio. Euro** Die Investitionskosten hierfür belaufen sich zusammen mit der in 2024 erfolgten Wasserleitungssanierung in der Schönbergerstraße/Ahornstraße auf rund 1,8 Mio. Euro. Hinzu kommen noch rund 400.000 € für die Entsorgung von Aushubmaterial. Die beiden Maßnahmen werden im Rahmen des Förderprogrammes „RZWas2021“ vom Freistaat Bayern mit rund 50 % gefördert. Bei der nunmehr erfolgten Bauabnahme bedankte sich Bürgermeister Robert Muhr

-beim Ingenieurbüro Ernst und Markus Pledl, Bischofsmais, für die Planungen und die umsichtige Baubegleitung vor Ort,

-bei der bauausführenden Fa. Mader Bau, Bischofsmais, mit Bauleiter Andreas Flock und Polier Stefan Nirschl mit seinem Team für die reibungslose und hervorragende Umsetzung des Bauprojektes.

-bei der für die Asphaltierung beauftragten Fa. Streicher, Deggen Dorf.

Ein großer Dank gilt auch allen Anwohnern der betroffenen Straßenzüge für die gute Zusammenarbeit und die aufgebrachte Geduld im Laufe der Bauzeit.

„Mit dieser Baustelle haben wir nunmehr unsere Hausaufgaben im Bereich der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung weitestgehend erledigt. Wir haben in den vergangenen 6 Jahren rund 18 Mio. € nur in diesen beiden Bereichen investiert und können mit Fug und Recht behaupten, dass wir damit aktuell auf dem neuesten Stand der Technik sind“, so das Fazit von Bürgermeister Robert Muhr, „und an der Stelle auch ein großer Dank an den Freistaat Bayern, der uns Landgemeinden mit dem Förderprogramm RZWas unterstützt und dafür sorgt, dass unsere Bürger trotz der enormen Investitionen bei den Wasser- bzw. Abwassergebühren entlastet werden können“.

1. Bürgermeister Robert Muhr



Bei der Bauabnahme, von li.: Alexander Gigl, Fa. Streicher, Planer Markus Pledl, Bauamtsleiter Manuel Fischer, Bauleiter Andreas Flock und Polier Stefan Nirschl von der Fa. Mader Bau, Bürgermeister Robert Muhr.

**Italienische Pizzeria-Ristorante, Kirchberg** *Im Gebäude der Metzgerei Frisch*

**PICCOLO RIALTO** Inh. Natale Scalise  
Regener Str. 13 · 94259 Kirchberg i. Wald

**Alle Gerichte auch zum Mitnehmen**

**ab 17.00 Uhr HEIMSERVICE**

**Dienstag Ruhetag Tel. 0 99 27 / 90 36 21**



## Arberland-Premiumsiegel an die Fa. Mesutronic GmbH



Bürgermeister Robert Muhr, Manfred Artinger und Christian Boxleitner von der Fa. Mesutronic GmbH, Landrat Dr. Ronny Raith.

Bei einem Festakt erhielten ausgewählte und zuvor nominierte Firmen aus dem Landkreis Regen das Arberland-Premiumsiegel. Unter den ausgezeichneten Firmen, die rezertifiziert wurden, ist auch die Kirchberger Firma Mesutronic GmbH. „Die mit dem Arberland Premium ausgezeichneten Betriebe sind Aushängeschilder für die Region“, sagte Landrat Dr. Ronny Raith bei der zwölften Arberland Premium Auszeichnungsfeier in der Realschule Regen. Die Region könne stolz auf ihre leistungsfähigen Unternehmen sein, die täglich ihre Stärke beweisen. Tobias Wittenzellner, Leiter der Kreisentwicklung, betonte ebenfalls die Bedeutung dieser Betriebe für den Landkreis Regen. „Die leistungsstarken Betriebe sorgen dafür, dass der Landkreis Regen ein attraktiver Lebensraum bleibt“, sagte er. Bürgermeister Robert Muhr gratulierte bei der Preisverleihung den Verantwortlichen der Fa. Mesutronic GmbH ebenfalls sehr herzlich zur Auszeichnung.

1. Bürgermeister Robert Muhr

BS - FOS  
REGEN

# FOS

## Fachoberschule Regen

*Dein*  
**Karrieresprungbrett!**

SOZIALWESSEN

TECHNIK

WIRTSCHAFT

**Infoabend**  
für das Schuljahr 2026/27  
27.01.2026, 18:30 Uhr (ab 17.30 Uhr für IVK)

**Tag der offenen Tür**  
20.03.26, 14:30 Uhr - 16:30 Uhr

**Anmeldung**  
23.02. bis  
06.03.2026

[www.fos-regen.de](http://www.fos-regen.de)

**Neu: Integrationsvorklasse**

praxisorientiert

zielgerichtet      zum      **Abitur**

modern

Obere Bachgasse 23 94209 Regen 09921 3631 [verwaltung@fos-regen.de](mailto:verwaltung@fos-regen.de)

# Metzgerei Fürst

## Blut- und Leberwurst

herzhaft und würzig

**Lecker aus  
eigener Herstellung**

Amthofplatz 5    94259 Kirchberg i.W.    Telefon: 09927 797    Di. – Fr. 6:00 – 14:00 Uhr; Sa. 6:00 – 12:30 Uhr; **montags geschlossen.**



## ADVENT, ADVENT Mitmachen und gewinnen

Adventskalender 2025



**Ab 01. Dezember jeden Tag ein  
Türchen öffnen.**

Hinter jedem Türchen versteckt sich ein kleines  
Geschenk, welches unter allen Teilnehmern  
ausgelost wird.

Den Adventkalender\* gibt es ab sofort in Eurer

\*Nur solange der Vorrat reicht.



Bus Mietwagen Taxi

**0171 / 777 00 65**

Unsere Leistungen:

- Ausflugsverkehr
- Linienverkehr
- Transferfahrten
- Taxi und Mietwagen
- Krankenfahrten
- Bestrahlungs- und Dialysefahrten alle Kassen

Gewerbepark 8 Tel. 09920/180791  
94253 Bischofsmais Fax 09920/315464

[www.kleinbus-humpl.de](http://www.kleinbus-humpl.de)

**holler dalken** ... und es passt!

Dalken 2 · 94259 Kirchberg i.W.  
Tel. (0 99 08) 8 90 20 · Fax (0 99 08) 8 90 21  
E-Mail: [info@hollerdruck.de](mailto:info@hollerdruck.de)

Geschäftspapiere · Stempel · Festschriften Plakate · Sterbebilder · Hochzeitskarten · Etiketten · Autobeschriftung · Textildruck · Schilder · Visitenkarten · Urkunden · Kunden

- **Kipper - LKW**
- **Schotter - Splitte**
- **Sand - Kies**
- **Humusverkauf**
- **Tankstelle**



94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26  
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425

## Schlüsseldienst REGEN

Ruselstraße 3 in Regen  
Ehemaliger **MISTER MINIT**  
aus dem Kaufhaus Bauer

- Schlüsseldienst
- Notöffnungsdienst
- Schließanlagen
- Autoschlüssel
- Schuhreparaturen
- Stempeldienst
- Gravuren
- Batteriewechsel
- Autoschlüssel u. Uhren
- Handyzubehör
- SIM Karten D1, D2, O2

NEU ab 02. Mai 2025

Reinigungsannahme





# Max Schiller führt neu die SPD in Kirchberg



## Jahreshauptversammlung

### des Kirchberger Ortsvereins mit Neuwahlen

Kirchberg. Max Schiller steht neu an der Spitze des SPD Ortsvereins Kirchberg i. Wald, nachdem der langjährige 1. Vorsitzende im April 2025 aus der SPD ausgetreten ist und sein Amt damit abgeben musste. In der Jahreshauptversammlung im Amthof sprachen ihm die anwesenden Mitglieder, unter ihnen Bürgermeister Robert Muhr, das volle Vertrauen aus.

Der kommissarische Vorsitzende Robert Muhr gab zu Beginn der Sitzung einen kurzen Rückblick über die politischen Aktivitäten und das traditionelle Preiswatten. Neben Austritten aus dem SPD Ortsverein konnte man erfreulicherweise auch Eintritte verzeichnen. Von den anwesenden SPD'ern wurde der Wunsch geäußert, über personelle Veränderungen, wie den Parteiaustritt des ehemaligen SPD- Ortsvereinsvorsitzenden Werner Ulrich-Weiß zeitnah informiert zu werden. Aus dem Kassenbericht von Franz Raith ging hervor, dass der Ortsverein auf gesunden Beinen steht. Nachdem Kassenprüfer Heinrich Kaufmann korrekte Kassenführung bescheinigt hatte, wurde dem Schatzmeister und der Vorstandschaft einstimmig Entlastung erteilt.

Unter der Leitung von Heinrich Kaufmann fanden dann die Neuwahlen der Vorstandschaft statt, die zügig durchgeführt wurden.

Zum 1.Vorsitzenden wurde Max Schiller gewählt. Für die Wahl zum 2. Vorsitzenden wurden Bürgermeister Robert Muhr und Franz Raith vorgeschlagen. Die Wahl entschied Robert Muhr für sich. Als Kassier wurde Franz Raith und als Schriftführerin Elisabeth Mader bestätigt. Als Beisitzer stellte sich Ronny Wühr zur Verfügung. Als Delegierter zur Aufstellungsversammlung für die Kommunalwahl 2026 und als Delegierter für den Unterbezirk wurde Max Schiller gewählt, als Ersatzdelegierter jeweils Franz Raith.

Unter Verschiedenes wurde mit Bürgermeister Robert Muhr über die geplante Fernwärmeversorgung im Hauptort Kirchberg und der aktuell geplanten Ausweisung von Vorranggebieten für Windenergie durch den Planungsverband DonauWald diskutiert.

Ein weiterer Schwerpunkt war die anstehende Kommunalwahl mit der Listenerstellung der Liste SPD – Freie Wählergemeinschaft. Hier informierte Bürgermeister Muhr, dass er nicht auf der Gemeinderatsliste kandiere. Die Frage, ob er für die SPD – Freie Wählergemeinschaft wieder als Bürgermeister kandidiert, lies er weiterhin offen. Die Entscheidung hierüber fällt erst im Dezember diesen Jahres.

„Derzeit, so betonte Muhr, gelte seine volle Aufmerksamkeit seiner Arbeit als Bürgermeister und den laufenden Projekten in der Gemeinde.“

Bis 8. Januar 2026 müssen die Listen für die Wahl bei der Gemeinde eingereicht werden.

Der neu gewählte Ortsvorsitzende Max Schiller rief die Anwesenden dazu auf, sich über eine Kandidatur zur Gemeinderatswahl Gedanken zu machen, damit wir wieder mit einer schlagkräftigen Liste der SPD – Freie Wählergemeinschaft in die Kommunalwahl gehen

können. Momentan sind wir bei der Erstellung der Liste SPD/ Freie Wähler- wer Interesse an einer Kandidatur hat, bitte bei Max Schiller unter der Handy.-Nr. 0175 56 909 47 bis 16. November melden - Danke.



Foto, von links: Franz Raith, Elisabeth Mader, Werner Ulrich sen., Max Schiller, Heinrich Kaufmann und Bgm. Robert Muhr

Max Schiller



## KRONSCHNABL MOSAIK - NATURSTEINE

GbR

- Pflasterbauunternehmen- Außenanlagen
- Sanierung - Renovierung
- Haustrockenlegung
- Dachbodenausbau
- Baggararbeiten

Natursteinmaterialien + Betonpflaster

**Kompetente Beratung, Planung und Ausführung**

Kirchberger Straße 5, 94259 Untermittendorf  
Tel. 0 99 27/950 89 10, Fax 950 89 11  
Handy 0170/2729888



## SLC Kirchberg mit neuem Anhänger

Der SLC Kirchberg hat mit Unterstützung des Regionalbudgets ein weiteres erfolgreiches Projekt umgesetzt. Dank der Förderung konnte ein gebrauchter LKW-Anhänger angeschafft werden, der künftig die sichere und praktische Lagerung der umfangreichen Vereinsausrüstung ermöglicht. Dazu zählen unter anderem mehrere Zelte, Hartböden und zahlreiche Bierzeltgarnituren, die sowohl bei eigenen Laufveranstaltungen als auch bei Festen anderer Vereine zum Einsatz kommen. Beim Vor-Ort-Termin in Höllmannsried trafen sich Bürgermeister Robert



### VOM LAUSCHUH AUF'S GASPEDAL

SLC Kirchberg setzt auf neuen Anhänger

Bürgermeister Robert Muhr und ILE-Managerin Manuela Topolski mit den Mitgliedern des SLC Kirchberg i. Wald

Muhr und ILE-Regionalmanagerin Manuela Topolski pünktlich zum Lauftreff des Vereins, um den neuen Anhänger zu besichtigen. Finanzwart Thomas Altmann bedankte sich herzlich für die Unterstützung und Förderung, durch die das Projekt realisiert werden konnte. Auch die Kinder des Vereins zeigten sich begeistert vom neuen Fahrzeug, das nun alles an einem Ort vereint und den Vereinsalltag deutlich erleichtert. Ein besonderer Dank ging an die Familie Ertl und die Familie Schuster, die dem Verein bisher über Jahre hinweg Lagerflächen zur Verfügung gestellt hatten. Künftig wird der Anhänger auf dem Grundstück der Familie Ertl in Höllmannsried untergestellt – ein weiterer Schritt für den SLC Kirchberg, um bestens organisiert in die Zukunft zu starten.

Manuela Topolski, ILE-Regionalmanagement

## Neuer Glanz am Ebertsrieder Dorfanger

Mit einer kleinen Feier hat der Dorfverein Ebertsried die Fertigstellung seines jüngsten Projekts gefeiert. Der bestehende Geräteschuppen mit Freisitz, der bereits im Jahr 2005 vom Verein errichtet worden war, wurde mit Hilfe des Regionalbudgets der ILE Grüner Dreieck umfassend umgebaut und energetisch saniert. Ziel der Maßnahme war es, einen ganzjährig nutzbaren Raum für die Dorfgemeinschaft zu schaffen und damit den Dorfanger als zentralen Treffpunkt weiter aufzuwerten. Vorstand Thomas Gigl erinnerte in seiner Ansprache daran, dass die ursprüngliche Idee zum Umbau von den Jugendlichen im Dorf angestoßen worden war. Unter der Federführung von Marco Naujoks wurde das Projekt geplant und umgesetzt. Der Weg von der Idee bis zur Fertigstellung zog sich über längere Zeit, doch das Vorhaben wurde schließlich dank des Engagements vieler Helferinnen und Helfer aus allen Altersgruppen Wirklichkeit. Alt und Jung haben zusammengeholfen, und genau dieser Zusammenhalt zeichnet laut Gigl den Verein und das Dorf aus. Um die Kosten niedrig zu halten, entstand vieles in Eigenleistung. So fand beispielsweise die ehemalige Haustür des Vorsitzenden, versehen mit einem neuen Rahmen, im Gemeinschaftsraum eine neue Verwendung. Zusätzlich konnten hochwertige Bänke mit Lehne angeschafft werden, um den Raum noch einladender zu gestalten. Auch Bürgermeister Robert Muhr würdigte in seinem Grußwort die Initiative und das Engagement des Dorfvereins. Er betonte, dass solche Projekte zeigen, was möglich ist, wenn eine Dorfgemeinschaft zusammensteht. Bei leckeren Häppchen und Getränken klang der Abend



### NEUER GLANZ AM DORFANGER

Ebertsried feiert seinen umgebauten Treffpunkt

Robert Muhr und ILE-Managerin Manuela Topolski mit den Mitgliedern des Ebertsrieder Dorfvereins (u. a. in der Mitte Vorsitzender Thomas Gigl und rechts Gemeinderat Josef Hackl).

in geselliger Runde aus. Damit wurde ein gelungener Auftakt für viele zukünftige Feste und Begegnungen am neuen Mittelpunkt des Dorfes gefeiert.

Manuela Topolski, ILE-Regionalmanagement

**RAUM-AUSSTATTUNG**

**MANFRED  
KÖLBL**

• Fußböden • Polsterei  
 • Gardinen • Dekostoffe  
 • Sicht- und Sonnenschutz  
 • Markisen • Sonnensegel  
 • Insektenschutz • Tapeten

Wir setzen  
*Akzente.*

Hilgenreith • Hauptstr. 49  
**94548 Innernzell**  
 Tel. 09908-89050, Fax 09908-89051  
[www.koelbl-raumausstattung.de](http://www.koelbl-raumausstattung.de)  
 eMail: [Koelbl-Raumausstattung@t-online.de](mailto:Koelbl-Raumausstattung@t-online.de)

**Öffnungszeiten:**  
 Mo.-Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
 Di. geschlossen - Sa. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr u. nach Vereinbarung

**FLIESEN EDENHOFER**

Mosaik  
 Naturstein  
 Ihr Fliesenfachgeschäft in Deggendorf  
 Ulrichsbergerstr. 66a 94469 Deggendorf  
 Tel. 0991/284765 [www.fliesen-edenhofer.de](http://www.fliesen-edenhofer.de)

Formteile  
 Rosetten



## Smart Home trifft Energieeffizienz

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe der ILE Grüner Dreieck fand kürzlich ein informativer Vortrag zum Thema Smart Home und moderne Heiztechniken statt. Bürgermeister Walter Nirschl eröffnete die Veranstaltung, die von Manuela Topolski von der ILE organisiert wurde.

Den Auftakt bildete der Vortrag von Christian Ebner und Andreas Kroder von EP:Ebner, die zeigten, wie intelligente Haussteuerungssysteme Komfort, Sicherheit und Energieeffizienz in Ein- und Mehrfamilienhäusern verbinden können. Dabei ging es um praktische Anwendungen wie die Steuerung von Jalousien und Rollos, Heizungsregelung, Sicherheitssysteme, Zutrittskontrolle, Wetterintegration und Energiemanagement.

Ein Praxisbeispiel zeigte, wie ein Smart Home System automatisch Rollläden je nach Sonnenstand steuert, die Heizung auf Raumtemperatur anpasst und gleichzeitig über Sensoren Fenster offen erkennt, um Energieverluste zu vermeiden. So genießen Bewohner maximalen Komfort, ohne selbst eingreifen zu müssen. „Smart Home bedeutet, sich wohlfühlen und loslassen zu können, ohne sich Sorgen machen zu müssen“, erklärten Ebner und Kroder den Teilnehmern. Sie stellten zudem Lösungen für Neubau, Renovierung oder Sanierung vor, sodass alle Aspekte eines modernen Smart Homes abgedeckt werden. Im Anschluss informierte der Energieberater und Bau-

biologe Wolfgang Kuchler über moderne Heiztechniken, Heizungsoptimierung und nachhaltige Energieeinsparungen. Besonderes Augenmerk lag auf Lösungen für Ein- und Mehrfamilienhäuser, die sowohl ökologisch als auch wirtschaftlich sinnvoll sind. Ein Praxisbeispiel hierzu zeigte den Austausch einer alten Öl-Heizung gegen eine moderne Pelletheizung kombiniert mit einer Wärmepumpe. Durch intelligente Steuerung und optimierte Heizkreise konnte der Energieverbrauch deutlich reduziert und die Heizkosten gesenkt werden.

Die Veranstaltung bot den Teilnehmern umfassende Einblicke in innovative Haus- und Heiztechniklösungen und zeigte, wie moderne Technologien das Wohnen komfortabler, sicherer und energieeffizienter machen können.



## SMART HOME TRIFFT ENERGIEEFFIZIENZ

Praktische Lösungen für Hausbesitzer bei ILE-Themenreihe

Manuela Topolski, ILE-Regionalmanagement

## Bandagen machen mobil

... unterstützen Gelenke, Knochen, Muskeln, Sehnen und Bänder und lindern Schmerzen.

Zur Behandlung bei Schmerzen in Sprunggelenken, Knie, Wirbelsäule, Hand, Ellenbogen oder Schulter.

Sprechen Sie mit uns.  
Unsere Spezialisten beraten Sie  
gerne zu diesem Thema.

[www.leistungszentrum.com](http://www.leistungszentrum.com)



Quelle: „Bauerfeind AG“, Zeulenroda



**Leistungszentrum** GmbH  
für Orthopädietechnik Osterhofen  
Herstellung, Reparatur und Vertrieb medizinischer Hilfsmittel

Plattlinger Straße 27 Tel. 099 32/90 98 70  
94486 Osterhofen [info@leistungszentrum.com](mailto:info@leistungszentrum.com)





## Oktoberfestzug

S Oktoberfest steht wieder vor da Tür, des hoisd natürlich a da Trachten- und Schützenzug is wieda und des Joh warn zwoa vo unsan Trachtenverein Plattnstoana Raindorf midn Bayrischen Waldgau als Jugendpaar 2025 in München dabei. Fian Elias und fia d Lena is am 21. September scha ganz friah lous ganga. Natürlich fes ch hergricht, Tracht om, bessa kanns ned sa. Mia hama in Reng eigsting und dann is weida ganga noch München. Noch ungefähr 3 Stunden fahrt hama akemma. Midananda sama dann zu unsana Startnumma ganga und hama gwoad bis lous geht. Elias und Lena hamand neban Tax Andreas, am Vorstand vom Bayrischen Waldgau geh deafa. De 7 Kliometer warnd schnai ume, s Wetter hod a basd. Es wa amoi ebs ganz neis so fai Leid zum seng. Nochm Einzug is fia uns ins Traditions Zelt in da „Oidn Wiesn“ ganga, do hama uns erst amoi a gscheide Brotzeit vodeant und ebs zum Dringa natürlich a. Wie ma olle fertig gessn ham, hama uns na d Wiesn ogschaut. Dann is a wieda Zeit gwen, dass ma Hoam fohn. Es wa a richtig schena Dog. Mia mehd ma uns recht herzlich bedanken, dass ma dabei sa ham deafa, es wa wiakle ebs ganz ebs neis und scheens und mia dad ma uns gfrei, wenn ma nexds Joh wieda dabei sa deafand.

Lena Lex

## Erntedank

Am letzten Sonntag im September wurde in Untermittlerdorf das Erntedankfest gefeiert. Dazu trafen sich die beteiligten Vereine aus Untermittlerdorf und Raindorf um 9:30 Uhr zur Aufstellung des Kirchenzuges. Angeführt wurde dieser von 6 jungen Blasmusikanten. Die Erntekrone, welche am Tag zuvor von den Mitgliedern des Trachtenvereins Plattnstoana Raindorf liebevoll gestaltet wurde, wurde von vier jungen Trachtlern in die Kirche getragen. Pater Slawomir gestaltete einen festlichen Gottesdienst mit einem schön geschmückten Erntealtar, welchen die Kinder des Trachtenvereins gemeinsam mit Jugendleiterin Astrid Penn gestaltet haben. Nach dem Gottesdienst luden die Plattnstoana Trachler die Gottesdienstteilnehmer zum gemeinsamen Mittagessen ins Dorfkulturhaus Untermittlerdorf ein. Am Nachmittag führte die Kinder- und Jugendgruppe des Trachtenvereins noch einige Volkstänze auf. Danach ging der Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und zünftiger Musik von Robert Penn gemütlich zu Ende.

Ein besonderer Dank gilt Familie Gloning und Manuela Kölbl, welche die Blumen für die Erntekrone gespendet haben und der Familie Marchl aus Klessing für das gespendete Getreide.

Lena Rothkopf



**herbert**  
**Aulinger**  
Fußboden Parkett  
....perfekt verlegt!

Raindorfer Str. 1 | 94259 Kirchberg  
Tel. 09927 9504640

Entdecke  
die Welt  
der Böden

in unserer  
Ausstellung

... oder unter:  
[www.boden-aulinger.de](http://www.boden-aulinger.de)

- Fertig- und Massivparkett
- Trendige Dielenböden
- Kork- und Naturböden
- Parkettrenovierung

- Vinylböden
- Laminat und PVC-Beläge
- Teppichböden
- Sonnenschutz

- Farben und Lacke
- Wohnaccessoires und Geschenkartikel



## Gotthardsbergeler Trachtler gratulieren zum 50. Geburtstag



Am 15. Oktober feierte Bianca Zaglauer, Vorstandsmitglied des Trachtenvereins Gotthardsbergler, ihren 50. Geburtstag in der vertrauten Gaststätte Danzer. Der Trachtenverein folgte der Einladung gerne und feierte gemeinsam mit ihr einen rundum gelungenen Abend. Bianca engagiert sich seit vielen Jahren mit großem Einsatz im Verein. Von 2017 bis 2023 war sie als Vortänzerin aktiv, übernahm zusätzlich 2018 und 2019 das Amt der 1. Jugendleiterin und unterstützte den Verein von 2020 bis 2024 als 2. Schriftführerin. Aktuell wirkt sie als Beisitzerin in der Vorstandschaft mit, bringt weiterhin viele kreative Ideen ein und unterstützt den Verein tatkräftig. Auch die meisten Vereinsberichte stammen noch immer aus ihrer Feder.

Für das leibliche Wohl sorgte wie gewohnt die bewährte Küchenmannschaft des Trachtenvereins. Auch Biancas Ehemann Manfred Zaglauer, Vorsitzender des Vereins, stand gemeinsam mit seinem Team am Herd und verwöhnte die zahlreichen Gäste mit einem köstlichen Mahl.

Musikalisch wurde der Abend von der Musikkapelle, bei der Bianca selbst aktiv ist, umrahmt – sie sorgte mit zünftigen Klängen für beste Stimmung.

Der Trachtenverein Gotthardsbergler bedankt sich herzlich für die Einladung und den wunderschönen, kurzweiligen Abend und wünscht Bianca weiterhin viel Freude, Gesundheit und Energie für ihr Engagement im Verein.

Bericht/Foto: Stefan Hackl

Heimat- und Volkstrachtenverein  
Gotthardsbergler Kirchberg e.V



*Einladung zur  
diesjährigen*

## CHRISTBAUM- VERSTEIGERUNG

am Freitag

**5. Dezember 2025**

*ab 19.30 Uhr*

*im Amthof*

*Die Vorstandschaft freut sich  
über alle Mitglieder, Freunde  
und Gönner des Vereins und wünscht  
eine schöne Weihnachtszeit*



## Die Theatergruppe Innernzell lädt ein

zu dem Lustspiel in 3 Akten  
von Armin Vollenweider

## „Eine verhängnisvolle Nacht“

**Aufführungen in der Turnhalle in Innernzell am:**

Sonntag, 21.12.2025 um 14:00 und 19:30 Uhr  
1. Weihnachtstag, 25.12.2025 um 19:30 Uhr  
Sonntag, 28.12.2025 um 17:00 Uhr

Eintrittskarten gibt es  
im Vorverkauf unter Tel. 08554/1649  
und an der Abendkasse.



... wie frisch.



Oswald ... ein Genuss.

[www.edeka-oswald.de](http://www.edeka-oswald.de)

Deggendorf Kirchberg


**Die Freiwillige  
Feuerwehr Raindorf**  
lädt ein zur  
diesjährigen  
  
**Christbaum-  
versteigerung**  
am Samstag,  
**20. Dezember 2025,**  
um 19.30 Uhr  
ins Gasthaus Kollmer.  
Wir bitten um ein zahlreiches Erscheinen  
unserer Mitglieder, Freunde und Gönner.  
**Wir wünschen frohe  
Weihnachtsfeiertage.**  
  
**Die Vorstandschaft**

**HEIMAT- UND VOLKSTRACHTENVEREIN  
PLATTNSTOANA  
RAINDORF**  

Einladung  
zur  
  
**CHRISTBAUM-  
VERSTEIGERUNG**  
für alle  
Mitglieder, Freunde, Gönner  
des Vereins  
am Samstag,  
**13. DEZEMBER 2025**  
ab 19.30 Uhr  
Gasthof Kollmer  
Raindorf  


## Dorfverein Ebertsried gratulierte zum 90. Geburtstag

Am 13. Oktober feierte unser Mitglied Weinmann Josef seinen 90. Geburtstag. Gefeierte hat er an seinem Ehrentag am Nachmittag mit der Familie und mit Freunden und Nachbarn daheim. Bei Kaffee und Kuchen sowie Brotzeitspezialitäten entwickelte sich eine entspannte und unterhaltsame Geburtstagsfeier. Eine Abordnung des Dorfvereins überbrachte dem verdienten Jubilar die besten Glückwünsche sowie ein kleines Geschenk. Solange es seine Gesundheit zuließ, engagierte sich der Pepp für den Verein. Pepp, wir danken dir für deinen langjährigen und selbstlosen Einsatz für den Verein und wissen zu schätzen, was du geleistet hast. Wir wünschen dir für die Zukunft noch beste Gesundheit und viel Glück. Für die Einladung und die gute Bewirtung bedanken wir uns sehr herzlich.



Die Familie und Vereinsabordnung des Dorfvereins mit (v.l.): Ehefrau Katharina, Jubilar Pepp, Hackl Josef, Sohn Sepp Weinmann, Weiss Claudia, Weinmann Klaus, Max Gigl.

## Dorfverein Ebertsried gratulierte zur Hochzeit

Der Vorsitzende des Dorfvereins und seine Ilona haben sich getraut. Begleitet von den Familienmitgliedern, Freunden und Arbeitskolleg(inn)en des Brautpaares gaben sie sich am 3. Oktober im wunderschönen Ambiente des Bienenhauses vor dem Standesbeamten Bürgermeister Robert Muhr das Ja-Wort. Nach der Trauung gab es einen Stehimbiss mit Sekt und anderen kühlen Getränken um das Brautpaar gebührend beglückwünschen zu können. Sodann ging es weiter zur eigentlichen Hochzeitsfeier ins Gasthaus Weber nach Langdorf bei Spiegelau. Dort wurde bei Kaffee und Kuchen entspannt gefeiert, Geschenke konnten überreicht werden und nach verschiedenen Einlagen und einer Verlosung wurde zu Abend gegessen um danach noch ausgiebig weiter feiern zu können. Auch eine Abordnung des Dorfvereins überbrachte Glückwünsche und überreichte ein Geschenk an das Brautpaar. Ein letzter Höhepunkt war noch der Auftritt der Oberkreuzberger Fussballer, bei der die Trinkfestigkeit des Bräutigams ausgiebig getestet wurde. So ging eine sehr schöne Hochzeitsfeier kurz vor Mitternacht zu Ende. Liebes Brautpaar, der Dorfverein wünscht euch einen harmonischen, liebevollen und glücklichen gemeinsamen Lebensweg.

M.G.

Max Gigl, Braut-  
paar Ilona und  
Thomas Gigl,  
Christian Gigl





## 25 Jahre Stockbahnen des ESC Zell

Im Rahmen eines persönlichen Besuchs bedankten sich Vertreter des ESC Zell herzlich bei der Herbergsfamilie Stangl für ihre langjährige Unterstützung des Vereins. Seit mittlerweile 25 Jahren stellt Familie Stangl dem ESC Zell den Platz für die Sommerstockbahnen auf dem eigenen Gelände zur Verfügung. Ein außergewöhnliches Engagement, das für den Verein von unschätzbarem Wert ist. In dieser Zeit wurde die Bahn nicht nur regelmäßig für Trainings und Wettkämpfe genutzt, sondern entwickelte sich auch zu einem Treffpunkt für gelebte Gemeinschaft und sportliches Miteinander. Die herzliche und verlässliche Gastfreundschaft der Familie Stangl hat wesentlich zur Entwicklung des Vereinslebens beigetragen. Als Zeichen des Dankes überreichte der ESC Zell im Rahmen des Besuchs eine Leinwand des Vereinsgeländes sowie einen Gutschein. Beides soll die Wertschätzung und den Dank für ein Vierteljahrhundert Unterstützung und Offenheit zum Ausdruck bringen. Der ESC Zell blickt mit großer Dankbarkeit auf die vergangenen Jahre zurück und freut sich, auch weiterhin auf die Verbundenheit mit Familie Stangl zählen zu dürfen.



Vorstand Martin Pfaller, Markus Stangl, Schriftführer Florian Sedlmeier

## Bezirksjugendtag des Waldgaues

Am 26.10.2025 fand der Bezirksjugendtag des Bezirks Regen in der Mehrzweckhalle in Patersdorf statt. Die Bezirksjugendleiterin Katharina Herz lud die Vereine an diesem Tag ein, um ein abwechslungsreiches Programm vorzuführen. Tanzen, singen und musizieren konnten dabei die Kinder- und Jugendgruppen aus den Vereinen: Gotthardsbergler Kirchberg, Hirmonstaler Bischofsmais, Waldler Viechtach, Teisnacher Woidschraizn und der gastgebende Verein Kreuzstraßler Patersdorf. Es wurden die Tänze "Sternpolka", "Fingerlpolka", "Es klappert die Mühle", "Ochsentreiber", "Mädl mitm roten Rock", "Ennstaler Polka", "Kikeriki" und "Salzburger Dreher" getanzt. Am Anfang des Programms führte unser Gauvolkstanzreferent Andreas Zaglauer



er den Trupp für einen gemeinsamen Auftanz. Zudem gab es auch noch zwei offene Tanzrunden mit den Tänzen "Topporzer Kreuzpolka" und "Hans bleib do". Dort konnten alle Kinder und Jugendlichen aus den Vereinen mitmachen. Von den Waidler Viechtach spielte Johannes Penzkofer ein paar Musikstücke auf der Steirischen. Nach den Grußworten vom 2. Gauvorstand Manfred Zaglauer, stellvertretenden Landrat Helmut Plenk und dem Bürgermeister Adolf Muhr begannen die Auftritte der einzelnen Vereine. Astrid Penn begleitete dabei die Vereine bei ihren Auftritten. Zum Programmende wurde noch gemeinsam "Mia san vom Woid dahoam" gesungen. Am Ende der Veranstaltung bekamen die Kinder- und Jugendgruppen einen Erinnerungsbutton von diesem Tag. Die Jugendleiter der einzelnen Vereine nahmen eine Teilnehmerurkunde und ein kleines Geschenk von der Bezirksjugendleiterin und der 2. Gaujugendleiterin Petra Eggersdorfer entgegen.

**Allianz** 

**GENERALVERTRETUNG  
ALEXANDRA GRONKOWSKI**

**Versicherungen**

Vermögens- und Kapitalabsicherung  
Altersvorsorge  
Baufinanzierung

für Gewerbe, Handel  
und Familie

*Wir beraten Sie  
gerne!*

**Auwiesenweg 13**

**94209 Regen**

**09921 90200**

**alexandra.gronkowski@allianz.de**

**www.allianz-gronkowski.de**





## Kabarettabend mit Martina Schwarzmann beim Kirchberger Gotthardfest

50 Jahre Gotthardfest in Kirchberg i. Wald – das muss gefeiert werden... Und wie! Wie bereits angekündigt wird dieses Jubiläum im nächsten Jahr mit fünf Festtagen vom 2. bis 6. Juli gefeiert. Den Auftakt macht dabei keine geringere als die bekannte Kabarettistin Martina Schwarzmann, die mit ihrem aktuellen Programm „macht was sie will“ im Kirchberger Festzelt gastieren wird. Der Einlass ist ab 18.00 Uhr, Beginn des Kabarettabend ist um 20.00 Uhr. Karten sind bei den Getränkemärkten GVP und Riba in Kirchberg oder über die drei ausrichtenden Vereine Sportverein, Trachtenverein und Freiwillige Feuerwehr Kirchberg erhältlich. Der Eintrittspreis beträgt 34€ im Vorverkauf, ein ideales Weihnachtsgeschenk für Jung und Alt!



## Herbstzeit ist Laternenzeit



In den letzten Wochen drehte sich in der Mäuschengruppe alles rund um St. Martin und das Laternenbasteln. Über mehrere Gruppenstunden hinweg wurde mit großer Begeisterung geknüllt, gerissen, geklebt und geschnitten. Mit viel Geduld und Konzentration entstanden dabei wunderschöne Laternen, auf die alle Kinder und auch Eltern sehr stolz sein können. Neben dem Basteln haben wir uns auch ein Bild von St. Martin und seinem Pferd angesehen und darüber gesprochen. Dabei mussten gleich einige Fragen geklärt werden, wie zum Beispiel: „Welche Farbe hat der Mantel?“ oder „Wie heißt Martins Pferd?“ Natürlich durften auch die bekannten Laternenlieder nicht fehlen – eine schöne Einstimmung auf den Martins-tag! Nach der Sommerpause sind in unserer Gruppe wieder einige Plätze frei. Wir freuen uns über neue Familien, die Lust haben, sich auszutauschen, gemeinsam zu singen und zu spielen.

Katharina Weber



## „Af Weihnachten zua“

Besinnliche Adventsfeier in  
der Pfarrkirche Untermittlerdorf  
am 21.12.2025 um 16.00 Uhr



Hierzu sind  
alle herzlich  
eingeladen.

Die Vorstandschaft





# Kirchberger Reservisten schlagen ihre Patenkompanie. Vergleichs- und Gasteschießen der RK-Kirchberg.

**Kirchberg(gery).** Ein Höhepunkt im Vereinsjahr der Reservistenkameradschaft Kirchberg ist das jeweils Ende Oktober stattfindende Vergleichsschießen.

Auf Einladung der Patenkompanie der Kirchberger Reservisten, der 1. Kompanie des Panzergrenadierbataillons 112 Regen, wurde auf der Standortschießanlage Regen ein Patenschaftsschießen zwischen Kirchberger Reservisten und der aktiven Truppe durchgeführt.

Hierbei schloss sich ein Schießen in der so genannten „Gästeklasse“ an, an dem sich Vereine und Gruppierungen aus dem Gemeindebereich Kirchberg in einem sportlich fairen Wettkampf messen konnten. Nach der Ankunft und Anmeldung der Gästemannschaften, wurden die Teilnehmer vom Stellvertretenden RK Vorsitzenden Gerald Neumaier und dem Kompaniechef der Patenkompanie Major Tiemann auf der Standortschießanlage Regen herzlich begrüßt. In einem kurzen Vortrag informierte der Kompaniechef die Teilnehmer über die Personalsituation der Bundeswehr und einer evt. zukünftigen Wehrpflicht. Anschließend ging es für die Gästemannschaften zur Ausbildung am Gewehr G36. Geschossen wurde diesmal auf die 10 Ringscheibe, liegend aufgelegt auf eine Entfernung von 200 Metern, fünf Schuss zur Probe und 10 Schuss gingen in die Wertung.

Die Leitung lag in den Händen des RK Vorsitzenden Hauptfeldwebel d. R. Naujoks Franz der mit seinen Männern von der RK Kirchberg für einen reibungslosen Ablauf des Schießens sorgte. Damit aber auch die Geselligkeit nicht zu kurz kam, luden die Kirchberger Reservisten am Abend zur Siegerehrung in den „Amthof“ in Kirchberg ein.

RK-Vorsitzender Naujoks konnte zahlreiche Mannschaften und Gäste begrüßen. Darunter auch eine große Abordnung der Patenkompanie aus Regen mit ihrem Chef Major Tiemann und seinem Spieß Oberstabsfeldwebel Jakob. Naujoks bedankte sich bei allen Teilnehmern für die vorbildliche Disziplin beim Schießen. Ein besonderer Dank ging aber an den Chef und Spieß der Patenkompanie und seinen Männern und Frauen von der 1./112. nur mit ihrer Unterstützung ist es möglich eine solche Veranstaltung durchzuführen. Im Anschluss ging es zur Siegerehrung. Hier gab es in diesem Jahr eine Überraschung, den die 1. Mannschaft der RK Kirchberg gewann recht deutlich des Vergleichsschießen mit 356 Ringen vor der Mannschaft der Patenkompanie (Bürgerholz Freedom Fighters) mit 313 Ringen und der 2. Mannschaft der RK Kirchberg mit 309 Ringen. Vierter wurde die 3. Mannschaft der RK Kirchberg und fünfter die Mannschaft der 1./112. Das aber auch Zivilisten mit Waffen der Bundeswehr umgehen können, zeigten die 25 Gruppierungen und Vereine, die in der Gästeklasse um jeden Ring kämpften.

Das Team 0815 Eins war auch in diesem Jahr nicht zu schlagen und gewann wie in den Jahren davor schon das Gasteschießen mit 341 Ringen. Auch der neugestaltete Wanderpokal ging in ihre Hände. Zweiter wurde die Mannschaft der Höllener Schützen 2 mit 337 Ringen. die Mannschaft der RK Rinchnach wurde 3. mit 331 Ringen.

Die Besten Einzelschützen wurden ebenfalls ausgezeichnet.

Bei der Wertung Patenkompanie -RK Kirchberg war der beste Einzelschütze StUffz. d. R. Pletl Klaus von der RK Kirchberg mit 92 Ringen, gefolgt von OGef. d. R. Gerhard Kufner ebenfalls von der RK Kirchberg mit 91 Ringen. Dritter wurde StGef. Janowski mit 90 Ringen von der 1. Kompanie.

Beste Dame bei der Gästeklasse war mit 93 Ringen Zaglauer Bianca vom Trachtenverein Gothardsbergler Kirchberg. Zweite wurde Mühlbauer Birgit vom Team 0815 II mit 89 Ringen und der Drittplazierten Geiß Julia von der FFW Kirchberg 2 mit ebenfalls 89 Ringen aber weniger geschossenen 10er.

Bester Einzelschütze bei den Herren in der Gästeklasse wurde Weber Alexander von der Mannschaft RK Rinchnach mit 95 Ringen. Zweiter wurde mit 93 Ringen Rotkopf Michael mit 93 Ringen von den Höllener Schützen 2 und den dritten Platz errang Schuster Lorenz von den Sportschützen Kirchberg 1 mit 92 Ringen.

Zum Abschluss der Siegerehrung dankte der RK Vorsitzenden nochmals alle Helfern dieser Veranstaltung und lud noch zu einem geselligen Abend in der alten Wirtsstube bei den Klängen der Woidherzmusik ein.



*Oberstabsfeldwebel Jakob (Spieß 1./112)*

*RK Vorsitzender Hauptfeldwebel d. R. Franz Naujoks*

*Schriftführer RK Kirchberg StUffz d. R. Pletl Klaus*

*Kompaniechef 1./112 Major Tiemann*



*RK Vorsitzender Hauptfeldwebel d. R. Franz Naujoks*

*Mannschaft 0815 I*

*Sieger Gasteschießen mit neuen Wanderpokal*

## Das Rätseln geht weiter beim 6. Quiz im Amthof

Fest etabliert hat sich das Quiz im Amthof – wieder kamen über 60 Quizzer zusammen, um einen schönen, interessanten und spannenden Abend zu erleben. Über die Hälfte der Mannschaften waren überzeugte ‚Wiederholungstäter‘, aber auch viele neue Gesichter konnten von Organisatorin Susanne Kiermayer begrüßt werden, ein Team kam sogar extra aus Dingolfing angereist. Ihr ungewöhnliches Einstiegsrätsel um Tausende von Handschuhen konnte nicht gelöst werden, bescherte aber einen heiteren Einstieg. Im fließenden Übergang übernahm Moderator Michael Laumer das Mikrofon und erklärte für die Neulinge kurz den blockweisen Ablauf des Abends, bevor es mit dem aktuellen Thema Herbst in die erste von vier Fragerunden ging, jeweils unterbrochen von kurzen Pausen, in denen die Antwortbögen für die Auswertung eingesammelt wurden. Eine Auswahl der Themen zeigt, wie breit das Spektrum der Wissensabfrage war: Eishockey, Horrorfilme, Währungen, Erotische Literatur, Oktoberfest, Asien, Getränke, Afrikas Tierwelt, Merksprüche, 35 Jahre Deutsche Einheit und Literatur (HdR oder Bibel?). Bilderrätsel und Muskrätsel waren wieder einmal das Zünglein an der Waage und wirbelten den Punktestand gehörig durcheinander. Die einem schon fast selbstverständliche Nutzung von Handys ist hier natürlich nicht erlaubt, so dass es im gewissen Zeitdruck für jede Frage oft zu interessanten Diskussionen, regem Gedankenaustausch und kurzen Abstimmungen innerhalb der Mannschaften kam. Nach über 3,5 Stunden konzentrierten Überlegens und Rätselns gab es dieses Mal einen erstaunlich klaren Sieger: Das Team Die Besserquizzier gewannen mit einem sehr starken 10-Punkte-Vorsprung und spendeten ihren Geldpreis erneut großzügig dem Tierschutz, vielen Dank dafür. Damit konnten bereits insgesamt über 600 € Spendengelder für verschiedene Tierschutzorganisationen gespendet werden; der Erlös dieser Veranstaltung ging an den Erdlingshof in Kollnburg.



Die Siegermannschaft

Die Neueinsteigermannschaft ‚Grips KG‘ nahm gutgelaunt den Trostpreis für den 11. Platz (von 11 Mannschaften) entgegen, freute sich über das Stipendiat für die nächste Teilnahme, welches die Startgebühr von 4 € auf die Hälfte senkt und durfte die Wunschkategorie für das nächste Quiz festlegen – die Wahl fiel auf das Thema Tee.

Auch dieses Mal war es ein spannender, lehrreicher, amüsanter und kurzweiliger Abend, der allen Teilnehmern großes Vergnügen bereitet hat.



Das Endergebnis:

Platz	Team	Punkte
1.	Die Besserquizzier	53,5
2.	SLC Schöne Lauf Crazien	43,5
3.	Walkie-Talkie-Team	42,5
4.	Adams-Family & Friends	42,0
5.	Schau ma moi, dann seng mas scho!	40,5
6.	Steffelmannshauser	38,0
6.	Noglbo	37,5
8.	Die Bruderschaft des Schweißes	37,5
9.	Die Beanies	37,0
10.	Dämmer geht immer	34,0
11.	Grips KG	31,0

Das nächste (und für dieses Jahr letzte) Quiz findet am Freitag, dem 07.11.25 statt, es sind bereits nur noch wenige Plätze frei.

Danach geht es erst im Januar 2026 wieder an den Quizstisch.

Die neuen Termine und mehr Infos unter [www.Quiz-im-Amthof.de](http://www.Quiz-im-Amthof.de).

## Zwei Tage Abenteuer: Freiwillige Feuerwehr Raindorf erobert das Zillertal

**Raindorf/Zillertal.** Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Raindorf tauschten kürzlich für zwei Tage ihre Einsatzuniform gegen Wanderkleidung und begaben sich auf einen unvergesslichen Vereinsausflug ins österreichische Zillertal. Die Reise, organisiert und durchgeführt vom Busunternehmen Oswald aus Regen, bot den Kameraden ein abwechslungsreiches Programm aus Naturerlebnis und Unterhaltung. Schon am ersten Tag startete die Gruppe voller Tatendrang in ihr alpines Abenteuer. Nach der bequemen Anreise stand die Fahrt mit der Hartkaiserbahn an. Ziel war Elms Zauberwelt am Berg, wo nicht nur die jüngeren, sondern auch die erwachsenen Teilnehmer Spaß an den Erlebnisstationen hatten. Ein besonderes Highlight für viele war der Besuch der Originalkulisse der Bergdoktorpraxis in Ellmau, die einen interessanten Einblick in die Welt der beliebten Fernsehserie bot.

Der zweite Tag stand ganz im Zeichen eines überwältigenden Naturschauspiels: die Besichtigung der berühmten Krimmler Wasserfälle. Die Kameraden zeigten sich tief beeindruckt von der gewaltigen Kraft und der Schönheit der höchsten Wasserfälle Europas.

Der Ausflug, der als Dankeschön für das ganzjährige ehrenamtliche Engagement der Raindorfer Floriansjünger galt, war ein voller Erfolg. Er bot eine willkommene Gelegenheit, den Teamgeist abseits des Einsatzgeschehens zu stärken und die Kameradschaft in lockerer Atmosphäre zu pflegen. Alle Teilnehmer kehrten mit zahlreichen Eindrücken und gestärktem Zusammenhalt in die Heimat zurück.

M.M.





## Über Challenges

Ja, was ist das nun wieder? Für die Jüngeren ist der Begriff kein Problem, aber da auch die des Denglischen nicht so mächtigen mitverstehen sollen, hier eine kurze Begriffsbestimmung: Challenge, englisch, bedeutet „Herausforderung“. Seit Jahren kursieren Challenges in den sozialen Medien; hierbei wird eine bestimmte Aktion oder Aktivität gefilmt, online gestellt und dann an - üblicherweise drei - Personen oder Organisationen geschickt, mit der Aufforderung, ihrerseits die Erfüllung dieser Aufgabe in einem bestimmten Zeitraum zu erfüllen, zu filmen und an drei weitere zu verschicken, andernfalls sei eine bestimmte Auslösung fällig.

Es gab bisher originelle, dumme, teilweise gefährliche. Eine der bekanntesten war die Ice-Bucket-Challenge im Jahre 2014. Hierbei ging es darum, sich einen Eimer Eis-Wasser über den Kopf zu schütten, was besonders im Winter eine besondere Herausforderung war. Wer es nicht erfüllte, sollte für die Erforschung der Nervenkrankheit ALS spenden. Hier setzte sich der Grünenpolitiker Cem Özdemir unfreiwillig medienwirksam in Szene, was aber nicht an seiner originellen Challengeerfüllung lag. Vielmehr war es die Kulisse seines Videos, die für Aufsehen sorgte. Zu der Zeit war eine der größten Gesetzesleistungen der Ampelkoalition noch nicht in Kraft: Die Freigabe von Cannabis. So bescherte ihm seine Hanfpflanze im Hintergrund ein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren, das allerdings eingestellt wurde. Auch damals schon konnte sich die richtige politische Haltung vorteilhaft in Strafsachen erweisen.

Aktuell läuft bei uns im Landkreis die Baumpflanz-Challenge. (Die PNP berichtete). Vom Ski-und-Laufclub Kirchberg (SLC) wurden wir, die Gemeinschaftspraxis Kirchberg, nominiert. Bäume pflanzen, da macht jeder gerne mit. In unseren Challenge-Zeitrahmen fiel die Baumpflanzaktion des Landrates, als „Vorspatenstich“ für die Weiterführung der Kirchberger Umgehungsstraße. Unsere so vorhabenförderliche „Untere Naturschutzbehörde“ hatte zur Auflage gemacht, zum Schutz der tagsüber selten zu sehenden Fledermäuse, einen natürlichen Pflanzenwall zu errichten. Wahrscheinlich gehen sie davon aus, dass die meist unbeleuchteten Nachtflyer in Verkehrsunfälle verwickelt werden könnten. Wer kennt sie nicht, die Berge aus toten Fledermäusen rechts und links von ungesicherten Straßen? Robert Muhr, unser Bürgermeister, machte mich darauf aufmerksam, dass es sich bei der Landkreisaktion um eher etwas Symbolhaftes handeln würde, und er konnte mich davon überzeugen, dass ich mit meinem Baum dort fehl am Platze wäre. Er genehmigte mir Kraft Amtes einen idealen Pflanzplatz auf Gemeindegrund, genau vor den Fenstern unserer Praxis; dafür an dieser Stelle: Vielen Dank.

Der Platz war gefunden, das Zeitfenster noch offen, jetzt stellt sich die Frage: Welcher Baum? Soll ich eine Pflanze aus meiner nicht genehmigten Cannabisplantage nehmen? Es spricht doch einiges dafür, dass das Cannabisgebot Bestand haben könnte, hatte doch unser Lieblingskanzler die Abschaffung versprochen. Aber es droht wohl Ungemach. Ein Arzt, der Cannabiswerbung macht? Ich sehe schon die Botanikexperten sturmlaufen, die Hanf den Baumstatus absprechen. So entscheide ich mich gegen diese Idee, aber irgendwie aus der Reihe tanzen muss ich doch, das bin ich meinem Ruf schuldig.

Da gab es nur eine Lösung: Den Blauglockenbaum. Konnte ich den Gemeinderat seinerzeit bei der Straßennamensgebung im Riedacker-Neubaugebiet nicht überzeugen, so habe ich jetzt die Möglichkeit, mit ihm an die Öffentlichkeit zu gehen. Hier bitte ich den geneigten Leser diesen Baum zu googeln. In unserem Landkreis eher unbekannt, hat er einen fantastischen Blütenstand. Mir ist er besonders ans Herz gewachsen, habe ich ihn doch selbst gezogen und auf abenteuerliche Weise erbeutet. Der Mutterbaum steht in Linz. Während einer Stadtführung wurde ich seiner gewahr und musste einen Maurerspaten zu Hilfe nehmen, um den Fruchtkörper in ca 5m Höhe abzuschlagen.



GemPraxis Potzner/Schüren mit Team

Freitag 12:15 nach der Sprechstunde war es so weit. Geri und ich schritten zur Tat. Auf Video festgehalten von unserer Putzfee Ingeborg, Drehbuch und Regie: Susi, wurde unter Mithilfe von unseren MFA's der erste Blauglockenbaum auf öffentlichen Grund, sicher in der Gemeinde, vielleicht sogar im ganzen Landkreis gesetzt. Anschließend nominierten wir: Die Bayewaldpraxis, die Zahnarztpraxis in der Ahornstrasse und die Kirchberger Apotheke. Alle drei erfüllten ihre Aufgabe. Mit originellen Videos waren die Chefs selbst aktiv und drei neue Bäume bereichern seitdem unsere Natur.

Jörg Schüren, Dorfarzt





## Neuer Elternbeirat im Kindergarten St. Gotthard gewählt



Kirchberg i.W. – Der Kindergarten St. Gotthard hat einen neuen Elternbeirat. Die Wahl fand in diesem Jahr per Briefwahl statt. Dabei wurden Christina Huber zur 1. Vorsitzenden, Lucia Gloning zur 2. Vorsitzenden, Theresa Probst zur Schriftführerin und Anita Käser zur Beisitzerin gewählt. Der neu gewählte Elternbeirat startet engagiert in seine Amtszeit. Erste gemeinsame Aktion ist die Unterstützung des Kindergartenpersonals bei der Martinsfeier am 11. November 2025. Das Team des Kindergartens St. Gotthard freut sich auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem neuen Elternbeirat und bedankt sich herzlich für das Engagement der Eltern, die sich für die Belange der Kinder und des Kindergartens einsetzen.

## Ein gelungener Start ins neue Kindergartenjahr im Kindergarten St. Gotthard

Mit fröhlichem Kinderlachen und neugierigen Blicken begann im Kindergarten St. Gotthard das neue Kindergarten- und Krippenjahr. Die Eingewöhnung der neuen Kinder verlief in diesem Jahr besonders harmonisch. Mit viel Einfühlungsvermögen und Geduld begleiteten die Erzieherinnen die Kleinen in den neuen Alltag, sodass sich alle schnell wohlfühlten.

Ein besonderer Höhepunkt zum Start war der Anfangsgottesdienst, der gemeinsam mit Pater Paul gefeiert wurde. Die Kinder hatten im Vorfeld fleißig Lieder und Fürbitten eingeübt und gestalteten die Feier aktiv mit. Dagmar erzählte anhand von Bildern die biblische Geschichte „Lasset die Kinder zu mir kommen“ und veranschaulichte damit eindrucksvoll, wie wichtig jedes Kind in der Gemeinschaft ist.

Auch die Sicherheit kam nicht zu kurz: Gemeinsam mit den Feuerwehren aus Mitterbichl und Kirchberg wurde ein Feueralarm geprobt. Die Kinder wussten genau, was im Ernstfall zu tun ist, und verließen ruhig und geordnet das Gebäude zum Sammelplatz beim Bienenhaus. Nach der erfolgreichen Übung durften sie die Feuerwehrautos ganz genau unter die Lupe nehmen – ein echtes Highlight!

Von der Feuerwehr Mitterbichl waren Gerhard List, Manuel Weiß, Kathrin Loibl, Josefa Loibl und Michaela Kufner im Einsatz, von der Feuerwehr Kirchberg Kommandant Tobias Ertl, Tobias Geiß, Jonas Neumeier und Matthias Gigl.

Zum Abschluss der ersten Wochen unternahmen die Gruppen noch einen Herbstspaziergang. Einige Kinder sammelten im Dorf eifrig Kastanien, die später zum Basteln und Spielen verwendet wurden.

**NEUER STANDORT!**

**nbv**

**Mietpark  
neu in  
Kirchberg!**



**Laiflitz 3a, 94259 Kirchberg im Wald**  
**Jetzt anrufen 0171/3593709**







Fürhaupten 33 c - 94227 Zwiesel

**Erledigen alle Arbeiten rund ums Holz**

- Holzhäuser in Ständerbauweise
- Dachgauben und Dachfenster
- Carports, Pergolen und Vordächer
- Trockenbau und Innenausbauten
- Dachumbauten sowie Dachsanierungen
- Terrassen und Gartenzäune aus Holz
- Gesamte Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten
- Handel mit Baustoffen

**Wir freuen uns über Ihren Auftrag**

**E-Mail: [info@zimmerei-regen.de](mailto:info@zimmerei-regen.de)**

Anzeige

## **„Helfen Sie mit, Weihnachtsträume in der Seniorenresidenz St. Jakobus wahr werden zu lassen**

Dieses Jahr steht vor der Seniorenresidenz St. Jakobus in Bischofsmais erstmals unser festlich geschmückter Wunschbaum – ein ganz besonderer Baum, der die Herzenswünsche unserer Bewohnerinnen und Bewohner trägt. Die Idee ist ganz einfach – und doch so wirkungsvoll: Unsere Seniorinnen und Senioren schreiben persönliche Wünsche auf liebevoll gestaltete Wunschzettel. Diese hängen am Wunschbaum direkt vor unserer Einrichtung.

Wie können Sie unsere Bewohnerinnen und Bewohner tatkräftig unterstützen:

- Besuchen Sie unseren Wunschbaum vor der Seniorenresidenz (Schochertweg 7a).
- Nehmen Sie einen Wunschzettel Ihrer Wahl vom Baum ab.
- Erfüllen Sie den Wunsch – ob klein oder groß, jeder Wunsch zählt.
- Verpacken Sie das Geschenk, versehen Sie es bitte gut sichtbar mit dem Namen des Bewohners oder der Bewohnerin, der auf dem Wunschzettel steht.
- Bringen Sie das Päckchen bis spätestens 20. Dezember 2025 bei uns in der Einrichtung vorbei.

Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie dabei, zur Weihnachtszeit ein Lächeln auf die Gesichter unserer Bewohner zu zaubern.

Machen Sie mit – schenken Sie Freude, Wärme und Mitgefühl.

Wir freuen uns auf viele erfüllte Wünsche und danken Ihnen schon jetzt von Herzen für Ihre Teilnahme!

**Ihre Seniorenresidenz St. Jakobus – Bischofsmais**



## Tc Kirchberg würdigt verdiente Mitglieder !

Seit 50 Jahren gibt es den TC.Kirchberg,am Freitag den 24.10.25 lud der Tennisclub zum Amtshof(Danzer)in Kirchberg zum Ehrenabend ein.Hier wo der Verein auch vor 50.Jahren durch 11.Gründungsmitglieder gegründet wurde.

Dieser Abend gehört denen,die unseren Verein gegründet haben und allen langjährigen Mitglieder,die den Verein am Leben halten.

40.Jubilarer wurden zum Festakt eingeladen,darunter auch alle neun Gründungsmitglieder die noch teilnehmen konnten,was den Verein besonders stolz machte.

Pünktlich um 18 Uhr begrüßte 1.Vorsitzende Heiko Tremml zusammen mit der 2.Vorsitzenden Michaela Probst die Ehrengäste.

Besondere Grüße richteten sie an BTV Regional Vorsitzenden Karl Dinzinger,BLSV vertreten durch Wolfgang Kammerl,Landrat Dr.Ronny Raith und 1.Bürgermeister Robert Muhr und allen Ehrenmitglieder mit der Vorstandschaft.

Vor dem großen Akt,gab es noch das gemeinsame Abendessen,durch die hervorragende Bewirtung durch den Trachtenverein.

Danach folgten die Grußworte vom BTV durch Karl Dinzinger,dieser hatte noch eine Ehrenurkunde und einen Gutschein für den Verein dabei.Auch Herr Kammerl vom BLSV hatte lobenswerte Worte und eine Ehrenurkunde dabei.Auch der Landrat und der Bürgermeister hatten nur lobende Worte für den Verein,besonders für die Jugendarbeit in der Gemeinde. Dann kam es zur Überreichung der Nadeln und Urkunden für die Gründungsmitglieder und deren Mitglieder die dem Verein schon mehr als 20.dem Verein die treue halten.

Zum Abschluss blickten die Herren Weber Franz und Rager Willi noch ein bisschen in die Chronik und erzählten uns von 50 Jahren Vereinsleben.

Der feierliche Akt wurde unterstützt durch die musikalische Umrahmung durch Hans und Willi Rager.Und so ließ man den Abend gemütlich ausklingen.

Die Geehrten:	46.Jahre
23. Jahre	Walter Simböck
Hans Jürgen Michel	
Marlene Michel	50 Jahre
Max Weber	Ludwig Schreiner
24.Jahre	Gründungsmitglieder
Erwin Weinmann	Ursula und Klaus Zoglauer
Brigitte Weinmann	Franz Weber
Patrick Weinmann	Ernst Pfeffer
Cornelia Neumeier	Werner Ullrich
	Ludwig Schreiner
30.Jahre	Evi und Konrad Ehrlich
Frank Hüttinger	Josef Frisch
34.Jahre	
Willi Rager sen.	
Johanna Rager	
40.Jahre	
Heiko Tremml	
42. Jahre	
Günther Ackermann	
Rosi Uhlendorf	



Die Gründungsmitglieder



Wolfgang Kammerl, Landrat Dr. Ronny Raith, Vorstand Heiko Tremml, 2. Vorstand Michaela Probst, BTV Karl Dinzinger, Bürgermeister Robert Muhr.

SCHÖFWEGER  
ADVENTSMARKT 2025

**Samstag, 29. November**

**ab 12:00 Uhr**

**am Marienplatz**

**Zahlreiche Stände mit weihnachtlichen  
Leckereien und Basteleien**

\* Dekoartikel

\* Holzwaren

\* Christbaumverkauf erst  
am 13.12.25 am  
Dorfplatz

**Programm**

14:30 Uhr:	Adventsingen in der Kirche
16:30 Uhr:	Eröffnung durch Schöfweger Engeln
17:00 Uhr:	Nikolaus kommt mit Geschenken für Kinder
18:00 – 18:30 Uhr:	Blasmusik Innenzell / Schöfweg
18:30 Uhr:	Verlosung mit den Engeln
19:00 – 19:30 Uhr:	Blasmusik Innenzell / Schöfweg

Veranstalter: Vereine der Gemeinde Schöfweg



## Mixed Mannschaft der Sparte Eis des SV Kirchberg erfolgreich beim Kreispokal

Am 26.10.2025 fand in der Eishalle in Regen der Kreispokal Mixed statt. Auch die Kirchberger Mannschaft mit Claudia Weikl, Petra Kölbl, Roland Fischl und Hans Eichinger traten an. Austragungsmodus: Jeder gegen Jeden in 2 Gruppen eingeteilt; anschliessend Platzierungsspiele, gestaffelt nach den vorherigen Spielergebnissen. Die Kirchberger haben sich einiges vorgenommen um an diesem Tag erfolgreich zu sein. Eingeteilt in Gruppe B begann man sehr konzentriert und mit einer guten Mannschaftseinstellung. Die Moarschaft war ständig im Gespräch, welche Taktik angewandt wird, wer was zu tun hat. Spiel 1 gegen den EC Teisnach II gab bereits die Sicherheit, die gebraucht wird, um im Turnier zu bestehen; man siegte mit 9:3. Die Mannschaft des ESC Zell besiegte man anschliessend mit einem klaren 9:0. So darf es weiter, und es lief sehr gut für die Mixed Mannschaft des SV Kirchberg. Der EC Schweinhütt wurde im 3. Spiel mit 13:1 geschlagen und auch das 4. Match konnte man gegen den EC Blau-Weiß March II mit 10:4 für sich entscheiden. Mit 8:0 Punkten ging man ins Spiel 5 und musste gegen EC Bürgerholz Regen die erste Niederlage einstecken. Aber sie ließen sich nicht aus der Ruhe bringen



Hans Eichinger, Claudia Weikl, Petra Kölbl, Roland Fischl

und spielten ihre Taktik weiter und gewannen auch die beiden folgenden Begegnungen gegen EC Eintracht Bodenmais und EC Blau-Weiß March III. Somit stand man als Sieger der Gruppe B da und man war gespannt welcher Verein als Gegner bei den Platzierungsspielen kommt, es ist der Sieger der Gruppe A, die Mannschaft EC Blossersberg Riedbachtal. Nun entscheidet sich in diesem Spiel, wer am Ende als Kreispokalsieger vom Eis geht. Eine sehr gleichwertige Partie, die am Ende mit einem 5:5 endet und dies bedeutet es geht ins Ring-Massen. Jeder Spieler hat einen Mass-Schuß abzugeben, abwechselnd und die Gesamtpunktzahl bestimmt den Sieger. Am Ende hatten die Riedbachtaler die besseren Nerven und gewannen das Mass-Schiessen souverän. Gratulation an den Kreispokal-Sieger im Mixed Wettbewerb EC Blossersberg-Riedbachtal. Natürlich auch eine sehr gute Leistung des SV Kirchberg die am Ende Platz 2 belegten gefolgt vom EC Blau-Weiß March 1 und dem EC Eintracht Bodenmais. Wir wünschen der Mannschaft des SV Kirchberg viel Erfolg beim Bezirkspokal am 2. November in Regen und hoffen dass sie ihre Leistung wiederholen können.

**AUTOHAUS  
PERL** RINCHNACH  
FLORIAN PETER  
EINE GUTE WAHL.

Grub 3 | 94269 Rinnach | Tel. 09928 235

Trauerhilfe  
Rager

- ~Bestattung
- ~Überführung
- ~Erledigung aller Formalitäten
- ~Friedhofsarbeiten

### Bestattungen Rager

Stadl 10 - Kirchberg  
eMail: [info@bestattungen-rager.de](mailto:info@bestattungen-rager.de)  
Tel. 09927/1690, Mobil 0176/27214163

- ~Gestaltung von Trauerfeiern
- ~Trauerreden
- ~Gebet
- ~Trauerbegleitung

## Mixed Mannschaft der Sparte Eis des SV Kirchberg Bezirkspokalsieger

Nachdem die Moarschaft mit Claudia Weikl, Petra Kölbl, Hans Eichinger und Roland Fischl beim Kreispokal am 26.10.2025 (siehe Bericht) als 2. Sieger erfolgreich beim Kreispokal war konnte man sich beim Bezirkspokal am 02.11.2025 wiederum glücklich schätzen. Die Mannschaft war sehr konzentriert gestartet und hatte den gewillten Erfolg im Blick. Claudia, Petra, Hans und Roland waren sehr gut abgestimmt, die Teamleistung und eingestellte Taktik stimmte. Es gab kaum Fehler und die Kirchberger punkteten von Spiel zu Spiel. Am Ende der Gruppenphase (je Gruppe 11 Mannschaften) stand man auf Platz 1 mit 17:3 Punkten in der Gruppe B, gefolgt von EC Gerabach mit 16:4 Punkten und EC Eintracht Bodenmais auf Platz 3 mit 13:7 Punkten. Gruppe A dominierte die Mannschaft des EC Blossersberg-Riedbachtal mit Sabrina Bernreiter, Monika Tremmel, Helmut Preiß und Hans Steinbauer mit 20:0 Punkten vor dem FC Rinchnach und der Mannschaft EC Sondorf. Nun startete man in die Platzierungsspiele und wie schon beim Kreispokal standen sich die Mannschaften EC Blossersberg-Riedbachtal und der SV Kirchberg gegenüber um den Bezirksligasieg. Beim Kreispokal konnten die Riedbachtaler in einer engen Partie den Sieg für sich entscheiden, diesmal hatten die Kirchberger die Nase vorn und gewann mit 6:2 und dürfen sich Bezirkspokalsieger nennen. Qualifizierung für den Bayernpokal am 7.12.2025 in Regen haben sich die Mannschaften: SV Kirchberg i. Wald, EC Blossersberg-Riedbachtal, EC Gerabach, FC Rinchnach. Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaften und Stock-Heil dem Gewinner des Bezirkspokal SV Kirchberg.



## Sparte Eis des SV Kirchberg startet in die Wintersaison 2025/2026

Am 5. Oktober 2025 wurde die Wintersaison in der Eishalle in Regen mit der Abhaltung des Eröffnungsturnier des Kreis 100 eröffnet. Die Sommersaison mit all den Turnieren und Meisterschaften auf Asphaltbahnen ist somit beendet und die Eisstockschützen\*Innen begeben sich nun wieder auf die Eisfläche. Somit startete man am 11.10.2025 gegen 7:00 Uhr mit einer Herren- und einer Mixed-Mannschaft nach Selb, Kreisstadt im Landkreis Wunsiedel im Fichtelgebirge um am Turnier des VER Selb in der Netzs-Arena teilzunehmen. Mit einer hohen Erfolgserwartung aber auch mit sehr großem Respekt vor den teilnehmenden Mannschaften stellte man sich der Herausforderung.

Die Herrenmannschaft 1 mit den Schützen Hans Eichinger, Georg Pfeffer, Roland Fischl und Alex Pauli begannen sehr konzentriert und hatten eine gute Taktik im „Ärmel“.

Aufgrund der guten Mannschaftsleistung konnte man sich am Ende des Turniers über

## SV Kirchberg Sparte Eis gratulierte Wolfgang Eberl zum 70. Geburtstag

Wolfgang Eberl, Mitglied und aktiver Schütze des SV Kirchberg, feierte am 30. Oktober 2025 seinen 70. Geburtstag. An seinem Geburtstag hatte er keine Zeit, da er beim Konzert von Reinhard Fendrich in Deggendorf zugegen war. Die Einladung an die Eisstockschützen des SV Kirchberg lies er aber nicht ausfallen und so konnte man am 2.11.2025 im Gasthaus Greipl im Dreieck gemeinsam feiern. Bei einem deftigen Mittagessen und einer geselligen Runde hatte man viel zu berichten. Auch natürlich über die Geschehnisse des Eisstocksports. Wolfgang ist seit vielen Jahren ein aktiver Eisstockschütze, bereits in der Mannschaft der Firma Rodenstock war er sehr aktiv und konnte viele Erfolge erzielen. Gerne berichtet Wolfgang immer wieder von dieser erfolgreichen Zeit. Wir bedanken uns sehr herzlich für die Einladung und die hervorragende Bewirtung im Gasthaus Greipl und wünschen dem Jubilar alles Gute, vor allem Gesundheit. Deine Sparte Eis des SV Kirchberg – Stock Heil



**josko**  
FENSTER & TÜREN

**TK**

**KOHLBERGER**  
ELEMENTE & WOHNEN

Fenster • Türen • Böden • Treppen • Spastyling

Kohlberger Elemente & Wohnen

Tel.: 09908 - 872 09 22

Kaltenbrunn 7

Fax: 09908 - 872 09 21

94259 Kirchberg i. Wald

Mobil: 0151 - 230 420 52

[toni.kohlberger@t-online.de](mailto:toni.kohlberger@t-online.de)

[www.kohlberger-elemente.de](http://www.kohlberger-elemente.de)

Unser großes  
**AUSSTELLUNGSHAUS**  
finden Sie hier

**Kaltenbrunn 5**  
**94259 Kirchberg im Wald**  
Beratung nach Terminvereinbarung





Platz 2 freuen, mit 12:4 Punkten lag man am Ende hinter der Mannschaft des EC Gerabach die sich mit 14:2 Punkten den Sieg holten. Platz 3 sicherte sich SV Pilgramsberg mit 14:6 Punkten. Die Mixed-Mannschaft mit Claudia Weigl, Petra Kölbl, Marcus Wittenzellner und Franz Weigl hatten ein sehr gleichwertiges Teilnehmerfeld. Jedoch konnte man sich aufgrund einzelner Fehler nur Platz 8 sichern. Platz 3 bis Platz 8 trennten nur 2 Punkte, somit entschied am Ende die „Stockdifferenz“ die Platzierungsreihenfolge. Als Siegermannschaft konnte sich der FC Neunburg vorm Wald freuen, gefolgt vom SV Zeitlarn und der Kreisauswahl 601. Vielen Dank an die Firma Eichinger Kabeltechnik (EKT) Raindorf, die den 8-Sitzer Bus zur Verfügung stellte. Gratulation an die Moarschaften des SV Kirchberg und viel Erfolg und Glück bei den kommenden Turnieren und Meisterschaften. Stock Heil!



## Soldaten- und Kriegerverein Kirchberg i. Wald



**EINLADUNG**

zur

## Weihnachtsfeier

mit Versteigerung

am Samstag, 29. November 2025,

um 19.30 Uhr, im

Gasthaus "Zum Amthof" in Kirchberg

Es werden die langjährigen Mitglieder für ihre Treue geehrt.

Eingeladen sind zur Feier recht herzlich alle Mitglieder, Vereine,

Gönner und Förderer des Vereins

sowie alle Witwen unserer verstorbenen Kameraden.

**Die Vorstandschaft**

## AB 15 JAHREN AIXAM FAHREN



Als Elektro und  
Diesel verfügbar

AM  
Führerschein

ZULASSUNG  
FREI

**Ihr AIXAM-Händler**  
**in Untermittendorf bei Kirchberg i.W.!**  
**VERKAUF, REPARATUR, WARTUNG UND FINANZIERUNG,**  
**KOMMEN SIE VORBEI, WIR BERATEN SIE GERNE!**

**AUTO-HARTL**  
Mehrmarkenfachbetrieb  
Karosserie & Lack



Tel.: 09927 - 94020

Schmiedweg 2 | Untermittendorf

[www.kfz-hartl.de](http://www.kfz-hartl.de)



## Wanderung zum Osser



Wie jedes Jahr am Tag „Der Deutschen Einheit plant die Sektion Kirchberg eine Tageswanderung. Dieses mal ging es zum Großen Osser ( 1293 m ) und kleinen Osser ( 1266 m ) das sind die höchsten Erhebungen, das als Künisches Gebirge bezeichneten Bergkammes zwischen Osser und Zwercheck im Bayerischen Wald.

Wanderwart Willi Rager freute ich über die gute Teilnahme und so fuhr man bei herrlichem Herbstwetter mit den Autos nach Lam. Vom Wanderparkplatz am Sattel ging es steil bergauf.

An der Osserwiese wurde die erste Brotzeitpause eingelegt. Die Wanderer genossen den herrlichen Blick in den Lamer Winkel, vom Großen Arber über die acht tausender Berge bis hin zum Hohen Bogen. Mit dem gesungenen Lied „Mir san vom Woid dahaom“ verabschiedete man sich von diesen schönen Ruheplatz und marschierte weiter, lies den kleinen Os-ser rechts liegen und über steinigen Wegen erreichten wir die Künische Kapelle. Hier wurde ein kurzer Stopp eingelegt und Wanderwart Willi Rager ließ sogar die kleine Glocke an der Kapelle erklingen.

Nun folgte das letzte schwierige und steinige Stück des Weges zum Osser Gipfel. Der Osser ist gerade wegen seines alpinen Charakters zweifellos einer der schönsten Berge des Bayerischen Waldes. Mit einer herrlichen Fernsicht, auch nach Tschechien, wurden die Wanderer belohnt und ließen die reichlichen Mühen des Aufstieges vergessen.

Einen kurzen Abstecher zum Gipfelschutzhaus, das direkt unter den Gipfelgrad liegt und von der Waldvereinssektion Lam bewirtschaftet wird, wurde gerne angenommen.

Die Wanderung war eine Gelegenheit die Heimat und die Natur zu genießen und die Gemeinschaft zu pflegen. Eine gemeinsame Einkehr in der Schmucklerhütte in Bayerisch Eisenstein durfte natürlich nicht fehlen um den schönen Tag ausklingen zu lassen.

Elisabeth Sterl



## Die Schönheit unserer Heimat erkundet.



Wie schön die Heimat auch in unserer näheren Umgebung ist, davon konnten sich die 16 Teilnehmer an der Wanderung des Bayer. Wald-Verein Sektion Kirchberg überzeugen. Die letzte Wanderung in diesem Jahr ging auf den höchsten Berg der Gemeinde Kirchberg, den Plattenstein und den Fürberg.

Von der Ortsmitte in Raindorf aus ging es zum westlichen Ortssende an dessen Ortsschild wurde links abgebogen in die Forststraße den Rundwanderweg Nr. 9. Ein Stück bergauf an einer Waldlichtung hatte man einen herrlichen Blick auf Kirchberg. Von diesem Forstweg aus bogen die Wanderer in den Weg Nr. 9a zum Plattenstein ab. Kurz vor den Gipfel ging es links bergauf ca. 90 Meter zum Fürberg (880 m ). Den wollte man unbedingt auch erkunden, denn seit kurzen steht auch dort ein Gipfelkreuz. Der steile Aufstieg zum Plattenstein (880 m ) wurde uns durch eine fantastische Aussicht entschädigt. Zu Füßen des Berges liegt der Weiler Berneck und weiter geht der Blick zum Brotjackelriegel, leicht zu erkennen durch seinen Sende- und Aussichtsturm.

Bei einer geruhsamen Pause am Gipfel ließ Sepp Pribil sein Jagdhorn erklingen mit der Hundefanfare klang es ins Tal. Der Abstieg folgte über das kleine steinerne Meer zur Fürberg Kapelle. Eine kleine liebevoll hergerichtete Kapelle eingerammt von Totenbrettern. Mit einen gesungenen Marienlied verabschiedeten sich die Wanderer von diesem schönen Ort. Durch den Wald, vorbei an Kreuzwegstationen gelangte man wieder zum Ausgangsort zurück.

Eine gemütliche Einkehr im Gasthaus Kollmer durfte natürlich nicht fehlen um den schönen Wandertag ausklingen zu lassen. Wanderwart Willi Rager bedankte sich bei den Teilnehmern und hofft auch im nächsten Jahr wieder auf viele Wanderer.



## Beschriftungen

- Autobeschriftung
- Bandenwerbung
- Schilder/Bautafeln
- Banner/Folien
- Fräsbuchstaben
- Fassadenbeschriftung
- Textildruck
- Tassendruck (Einzelanfertigung)

vom Fachmann

Mit und ohne Montage



**holler dalken** ... und es passt!

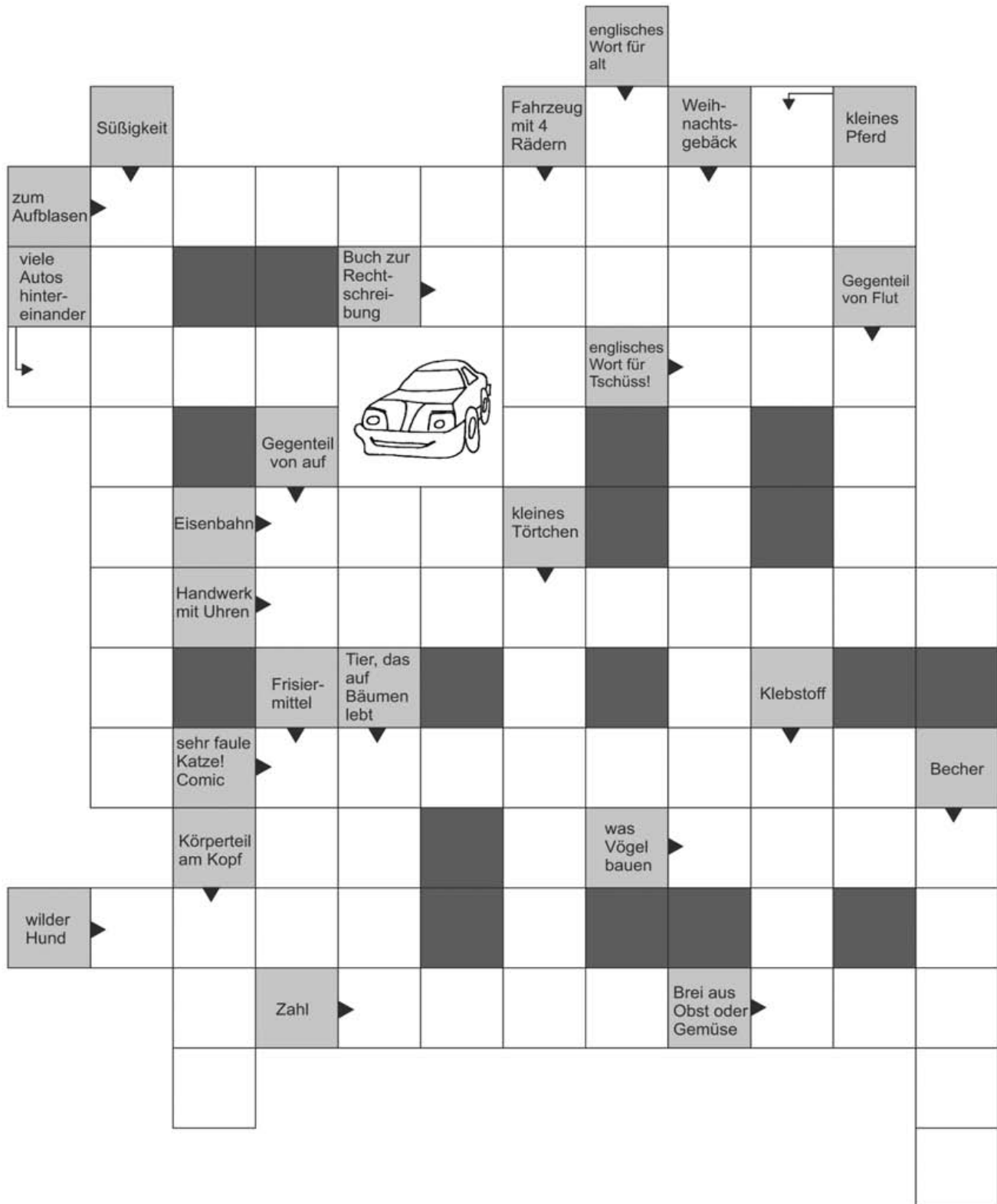
## Druckerei

Inh. Bernhard Holler  
Dalken 2  
94259 Kirchberg i. W.  
Tel. 09908/89020  
Fax 09908/89021  
Mail: info@hollerdruck.de



# Kreuzworträtsel

## Für Kinder ab 12 Jahren



## Spannende Partien beim Preiswatten des Schützenvereins Höllmannsried

Höllmannsried – Am 2. Oktober 2025 lud der Schützenverein Höllmannsried bereits zum dritten Mal zum beliebten Preiswatten ein. Insgesamt 30 Paare traten im Gasthaus Schiller gegeneinander an und sorgten für spannende und unterhaltsame Partien.

Gespielt wurde in zwei Runden, bei denen Konzentration, Taktik und eine gute Portion Glück gefragt waren. Trotz des sportlichen Ehrgeizes stand die Freude am gemeinsamen Spiel im Vordergrund.

Die Stimmung war durchweg ausgezeichnet – kein Wunder, denn das Turnier hat sich in den letzten Jahren zu einem festen Bestandteil des Vereinskaleenders entwickelt und zieht immer mehr Teilnehmerinnen und Teilnehmer an.

Nach vielen spannenden Spielen konnten sich schließlich Verena Steinbauer und Alfred Fischl den ersten Platz sichern. Auf dem zweiten Rang folgten Felix Schiller und Johannes Loibl, während David Glashauser und Leonard Muhr den dritten Platz belegten.

Den Batzerpreis erspielten sich in diesem Jahr Sandra Gigl und Sabrina Frey

Der Verein bedankt sich bei allen Mitspielern und Helfern für die gelungene Veranstaltung und freut sich schon jetzt auf eine Fortsetzung im kommenden Jahr.



## Waldverein Rinchnach



Am Dienstag, 21.10.25 besuchte die Sektion Rinchnach die Glasstadt Zwiesel. 13 Mitglieder erkundeten unter Führung von Paul Lauster die Zwieseler Besonderheit, die unterirdischen Gänge. Die Ursprünge dieser aus dem nackten Fels geschlagenen Unterirdischen Gänge liegen immer noch im Dunkeln und machten die Führung besonders spannend.

Die Geschichte und Geschichten, von den Zwieselern und den Kellern zogen jeden Teilnehmer in seinen Bann. Nach der kurzweiligen Führung ließ man den Tag im Schalander bei der Brauerei Pfeffer ausklingen. Hier kamen dann noch die Senioren der Sektion mit dazu, sodass am Ende 29 Rinchnacher gesellig beisammen saßen

**HIESBAU**

GmbH & Co. KG

► Neubau

► Umbau

► Sanierung

► Pflasterarbeiten

**Tel.: 0 99 08 • 87 20 51**  
**94572 Schöfweg • Freundorf 19**  
**www.hies-bau.de • info@hies-bau.de**



# Erlebniswochenende des FC Bayern Fanclub „The Klousterer“ Langes Wochenende im Ettal mit vielfältigem Programm

**Rinchnach/Ettal.** Ausnahmsweise nicht zu den Rot-Weißen ins Stadion, sondern in die Ammergauer Alpen führte der diesjährige Vereinsausflug 45 Mitglieder des FC Bayern Fanclub „The Klousterer“. Drei Tage lang erkundete die Reisegruppe um Präsident Josef Kronschnabl sen. das Oberland rund um Garmisch. Anton List hatte wiederum ein dichtgepacktes und vielfältiges Programm auf die Beine gestellt. Von Rinchnach aus ging es am Tag der Deutschen Einheit, chauffiert durch Josef Schreiner vom Omnibusunternehmen Oswald, zunächst nach Ettal mit dortiger Besichtigung der weltbekannten Ettaler Basilika und der angrenzenden Ettaler Klosterdestillerie. Nach der Übernachtung im Klosterhotel Ludwig der Bayer stand tags darauf eine knapp einstündige Fahrt nach Reutte auf dem Programm. Dort besichtigte man die Burgwelten Ehrenberg. Highlight waren der Ehrenberg-Topliner sowie die weltbekannte 114 Meter hohe Hängebrücke „highline 179“, die offiziell längste Fußgängerhängebrücke der Welt im Tibetstyle. Belohnt wurden die mutigen Klousterer beim Überqueren in vielerlei Hinsicht. Die schlichte Architek-

tur der nur 1,1 Meter breiten Brücke erstaunte ebenso wie der sehenswerte Ausblick zum angrenzenden Alpenpanorama. Wagemutig musste man sein, um die Brücke zu überqueren. Alternativ stand das Erlebnismuseum Dragon Fly zur Wahl. Mit Zwischenziel „Salzstadl Reutte“ ging es dann zurück nach Ettal zur abendlichen Einkehr. Wiederum Glück mit dem Wetter hatten die Rinchnacher auch am letzten Reisetag. Die Rückreise an Tag drei führte in den bekannten Wallfahrtsort Andechs. In freier Zeiteinteilung konnten die Klousterer das dortige Benediktinerkloster und die Wallfahrtskirche besichtigen. Nach anschließender Stärkung im Andechser Klostergarten traten die Rinchnacher mit neuen Eindrücken und vielen geselligen Stunden im Gepäck die Heimreise an. -egs-

„The Klousterer“ – die Rinchnacher Bayern-Fans im Oberland vor der Burg Ehrenberg





**RAGER**  
SCHREINEREI  
persönlich - wie du!

## Dein Treppenbauer

---

-  fachkompetente Beratung
-  CAD-geplant
-  aus eigener Fertigung
-  professionell montiert

persönlich - wie du!

Dein individueller Wunsch ist unsere persönliche Herausforderung, die baulichen Gegebenheiten unser Ansporn!

[www.rager-schreinerei.de](http://www.rager-schreinerei.de)  
[info@rager-schreinerei.de](mailto:info@rager-schreinerei.de)  
 09927/ 8234

Bauelemente   Möbel   Objekte   Renovierung

**ERNST+SITZBERGER-IMMOBILIEN** GMBH

**09921/905393** 

[www.ernst-sitzberger.de](http://www.ernst-sitzberger.de)



## 50 Jahre geballte Erfahrung Profitieren auch Sie davon!!

Wir suchen für vorgemerkte und schnellentschlossene Interessenten Wohnhäuser, Eigentumswohnungen, Anwesen sowie land- und forstwirtschaftliche Grundstücke



## Jahreshauptversammlung SKV Kirchdorf

**Kirchdorf.** Harmonisch verlief die Jahreshauptversammlung des Soldaten- und Kriegervereins im Vereinslokal Baumann. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Günther Förster wurde der im abgelaufenen Jahr verstorbenen Mitglieder Wolfgang Augustin, Werner Braumandl und Erwin Hartl gedacht. Im anschließenden Tätigkeitsbericht wurden die Aktivitäten im gemeindlichen und kirchlichen Bereich erwähnt. Monatlich wurde wieder je ein Stammtisch durchgeführt. Den Mitgliedern wurde zu runden Geburtstagen gratuliert. Der Verein hat derzeit 95 Mitglieder. Nach dem Vortrag des Kassenberichts durch Karl Hödl und den Kassenprüfungsbericht durch Ludwig Frisch wurde der Kassenverwalter entlastet. Folgenden Mitgliedern wurde für langjährige Unterstützung gedankt. Günther Förster und Bürgermeister Alois Wildfeuer überreichten Urkunden für 20 Jahre Mitgliedschaft an Herbert Altmann jun. und Thomas Breit, für 40 Jahre Mitgliedschaft an Johann König und Berthold Plöchl, für 50 Jahre Mitgliedschaft an Georg Gigl und Horst Penn, für 60 Jahre Mitgliedschaft an Johann Augustin und Erwin Gigl. Der stellvertretende Vorsitzende Markus Schropp dankte Günther Förster für 50 Jahre Mitgliedschaft. Bürgermeister Alois Wildfeuer dankte der Vereinsführung für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschte viel Erfolg für die Zukunft. Die Aufgaben des Ehrenamtsbeauftragten übernimmt Karl Hödl. Johannes Plein regte an im Jahr 2026 wieder einen Tagesausflug durchzuführen. Dieser Vorschlag fand einstimmige Zustimmung. Michael Sigl sprach sich für die Anschaffung von Polohemden bzw. Softjacken mit Vereinszeichen aus. Dieser Vorschlag wurde grundsätzlich angenommen. Der Vereinsausschuss kümmert sich um die Durchführung. Förster Günther bedankte sich abschließend beim Bürgermeister für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit. Bei der Renovierung des Kriegerdenkmals wurden von der Gemeinde die Interessen des Vereins voll berücksichtigt und immer Einvernehmen erzielt.



## Zünftiges Oktoberfest im Altenheim St. Gotthard

„O' zapft is" - unter diesem traditionellen Motto feierten die Heimbewohner und Mitarbeiter des Altenheims St. Gotthard in Kirchberg auch dieses Jahr wieder ihr ganz eigenes Oktoberfest. Der Veranstaltungssaal der Einrichtung war prächtig und wundervoll in weiß - blau geschmückt. Für die Bewohner gab es leckere bayrische Schmankerl, serviert von den Mitarbeitern, die sich passend zur Feier Dirndl und Trachten angezogen hatten. Für tatkräftige, bayrische und musikalische Unterhaltung, beteiligten sich das Musiker - Duo „Heimat Melodie", dazu wurde gemeinsam geklascht, gesungen, getanzt und gelacht. Zum Ende der Veranstaltung wurde es noch spannend, mit einer Verlosung hat jeder Bewohner ein Lebkuchen Oktoberherz erhalten.

Das Fest war ein gelungener, abwechslungsreicher Tag, mit viel Freude und strahlenden Gesichtern.





# Beobachtungsnacht mit der Grundschule Kirchdorf im Wald



Die Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern werden vom Naturpark Geschäftsführer Hartwig Löfflmann und den Mitgliedern der Astronomischen Vereinigung Mittlerer Bayerischer Wald am Gipfel des Eschenberges begrüßt.

**Kirchdorf i. W.** Am 30. Oktober 2025 stand für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Kirchdorf im Wald ein ganz besondere Abend auf dem Programm. Nachdem sie den Eschenberg bereits bei ihrem Wandertag tagsüber erkundet hatten, bot sich ihnen nun die Gelegenheit, den nächtlichen Sternenhimmel hautnah zu erleben. Rund 85 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – darunter Schülerinnen und Schüler, Geschwister sowie zahlreiche Eltern – folgten der Einladung des Naturparks Bayerischer Wald und der Astronomischen Vereinigung Mittlerer Bayerischer Wald und genossen bei sternklarem Himmel einen beeindruckenden Blick in die Weiten des Alls.

Der Abend begann am Wanderparkplatz Waldhaus, wo sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer versammelten. Gemeinsam machten sie sich bei malerischem Abendrot auf den Weg zum Gipfel des Eschenbergs. Oben angekommen, begrüßte Hartwig Löfflmann, Geschäftsführer des Naturparks Bayerischer Wald, gemeinsam mit den Astronomie Experten die Gruppe, bevor sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den verschiedenen Teleskopen verteilten und die Beobachtung begannen.

Bei idealen Wetterbedingungen konnten die Besucherinnen und Besucher den Mond, den imposanten Ringplaneten Saturn und als besonderes Highlight des Abends den Kometen „Lemmon“ beobachten. Betreut wurden die Instrumente von fachkundigen Mitgliedern der Astronomischen Vereinigung, die alle Fragen beantworteten und spannende Einblicke in die Welt der Astronomie gaben.

Neben den großen Teleskopen standen den Kindern auch zwei kleinere Geräte zur Verfügung, an denen sie selbständig den Umgang mit einem Teleskop üben und versuchen konnten, Himmelsobjekte wie den Mond oder den Saturn ins Visier zu nehmen. Besonders die jungen Sternenbeobachterinnen und -beobachter zeigten großes Interesse an der Entstehung von Sternen, Planeten und unserem Mond.

Ein besonderer Höhepunkt war der Anblick des Kometen „Lemmon“, der sogar mit einem Fernglas deutlich zu erkennen war. Da dieser voraussichtlich erst in über 1000 Jahren wieder an der Erde vorbeifliegen wird, lohnt es sich, die nächsten klaren Abende noch zu nutzen. Auf seiner Flugbahn nähert sich der Komet immer weiter der Sonne und verschwindet dabei allmählich in der Abenddämmerung, was die Beobachtung zunehmend erschwert.

Mit diesen besonderen Eindrücken wurde die Beobachtungs- nacht am Eschenberg zu einem unvergesslichen Erlebnis, das bei Groß und Klein gleichermaßen Begeisterung für die Astro- nomie weckte.



Auf dem Bild ist der Komet C/2025 A6 oder besser bekannt als „Lemmon“ zu sehen. Die Beobachtung des Kometen war für die Besucherinnen und Besucher das Highlight des Abends.

## Mia packa's *ah*



**... FÜR IHR GANZ PERSÖNLICHES »DAHOAM«-GEFÜHL.  
WIR UNTERSTÜTZEN SIE GERNE BEI:**

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Allen Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten</li> <li>• Eingabeplanung</li> <li>• Schlüsselfertige Häuser, Neubauten, Hallen- und Gewerbebau</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbauhäuser</li> <li>• Dachgauben, Dachausbau</li> <li>• Carports</li> <li>• Asbestabbau</li> </ul>
--	---

**MIA DAD'N UNS G'FREIN.**

[WWW.ZIMMEREI-GEISS.DE](http://WWW.ZIMMEREI-GEISS.DE)

Tel.: 09920 / 903330-0



**GEISS**  
ZIMMEREI ~ HOLZBAU





von  
Bernd Schulz/Zell

## Wolfauslassen im Wandel der Zeit

Martini und das damit verbundene alte Brauchtum des Wolfauslassens ist vorüber. Es rührte sich etwas draußen in den Dörfern, wo die jungen Burschen noch was übrig haben für den uralten Martini-Brauch. So konnte man es noch vor gar nicht langer Zeit in den Gemeindeblättern oder Zeitungen lesen. Die ist allerdings Geschichte.

So entstanden in den letzten Jahrzehnten Wolfauslasser-Vereine mit dem Ziel altes Brauchtum zu erhalten. Diese Gruppen nehmen mittlerweile auch im Sommer an Festzügen und anderen touristischen Werbeauftritten teil. Auf Martini gibt es das mit den überdimensionalen Glocken vielumjubelte Wettläuten, dass allerdings mit dem historischen Brauch des Wolfauslassens der Hirten nicht mehr viel zu tun hat.

Der 11. November war früher für die Hirten ein besonderer Tag. Martini kennzeichnete das Ende der Saison. Das Getreide war geerntet und zum Dreschen bereit, die Weidezeit beendet. Folglich endete auch die Pflicht der Dorfhirten. Ab Martini wurden die Tiere dann nicht mehr ausgetrieben und blieben im Allgemeinen bis an Georgi (23. April) im Stall.

Das Wolfauslassen geht auf die Zeit zurück, als noch Wölfe und Bären im Bayrischen Wald hausten und den Viehhirten das Leben schwer machten. Damals haben die Hirten den Kühen Glocken um den Hals gehängt, um durch den Lärm die Raubtiere von der Weide fernzuhalten und verlorene Tiere wieder zu finden. Der Hirte schnalzte zusätzlich mit seiner kurzstielligen Peitsche, der „Goßl“, um die Wölfe abzuschrecken. Auch wird vermutet, dass in grauer Vorzeit das Wolfauslassen der Abwehr von Dämonen und finsternen Mächten diene. Seit wann dieser uralte Brauch schon ausgeübt wird, konnte leider noch nicht ermittelt werden.

*Bild rechts: Noch vor 15 Jahren war der Zeller Wolf mit original alten Kuhglocken unterwegs*



*Der Zeller Wolf vor fast 40 Jahren nach altem Brauch noch mit herkömmlichen Kuhglocken*



*Wegen des mittlerweile zur Tradition gewordenen Konkurrenzkampfes zwischen den einzelnen Dörfern, wurden große Glocken, die einer speziellen Anfertigung bedürfen, extra angefertigt. Sie sind heutzutage bis zu einem Meter lang und an die 40 Kilo schwer. War der Zeller Wolf im Jahre 2010 noch mit traditionellen Kuhglocken unterwegs, so schaute es vier Jahre danach schon ganz anders aus. Fotos: Bernd Schulz*



## Was tut sich im Amthof?

- Jeden Freitag Trachtenverein Gotthardsbergler Kirchberg i. Wald 17.30 bis 19.00 Uhr Tanzprobe für Kinder
- Jeden 1. Freitag im Monat Reservistenkameradschaft Monatsversammlung 20.00 Uhr im Bäckerstüberl
- Jeden 1. Sonntag im Monat Vorstandschaftssitzung 19.00 Uhr „Die Waldbienen“
- Trachtenverein Tanzprobe für Erwachsene (Jedermann und -frau) – ca. 2,5 Std. (Durchführung der Termine mit Trachtenverein absprechen!)
- Spieleabend – (Kartenspiele, Brettspiele - bitte die eigenen Lieblingsspiele, gerne auch die eigene Brotzeit mitbringen) der nächste Termin wird in der Presse bekannt gegeben.

Weitere Infos und Anmeldung unter [www.quiz-im-Amthof.de](http://www.quiz-im-Amthof.de)

- Weitere Veranstaltungen sind neben den vorgenannten Veranstaltungen nach jeweiliger Rücksprache auch Freitags für die Allgemeinheit möglich

## Veranstaltungen im Dezember 2025

- 29.11.2025 Weihnachtsfeier mit Versteigerung des SKV Kirchberg, Beginn 19.30 Uhr im Amthof
- 05.12.2025, Christbaumversteigerung Trachtenverein Gotthardsbergler, Beginn 19.30 Uhr im Amthof
- 6.-7.12.2025 Christkindlmarkt Kirchberg
- 06.12.2025, Christbaumversteigerung FF Zell, Beginn 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus
- 12.12.2025, Gartenbauverein Kirchberg i. Wald, Weihnachtsfeier um 14.00 Uhr im Amthof, Anmeldung unter 09927/1820
- 13.12.2025 Musikalisches Vorweihnachtsspiel, Beginn 16.00 Uhr im Gemeindezentrum in Kirchdorf im Wald
- 13.12.2025, Christbaumversteigerung Trachtenverein Plattstoana Raindorf, Beginn 19.30 Uhr im Gasthaus Kollmer



- 14.12.2025 KIRIKI Benefizkonzert in der Pfarrkirche Kirchberg, Beginn 17.00 Uhr
- 14.12.2025 VdK-Ortsverband Kirchberg i. Wald, Weihnachtsfeier am Sonntag im Sportheim Kirchberg, Beginn 11.00 Uhr, Anmeldung bis spätestens 30.11.2025 bei Hermine Geiß unter 09927/1292
- 20.12.2025 Christbaumversteigerung, FF Raindorf, Beginn 19.30 Uhr im Gasthaus Kollmer
- 20.12.2025, SV Kirchberg Weihnachtsfeier Hauptverein, 19.00 Uhr Sportheim
- 21.12.2025 „Af Weihnachten zua“ Trachtenverein Plattstoana Raindorf in der Pfarrkirche in Untermittendorf, Beginn 16.00 Uhr
- 21.12.2025, Wald-Verein Sektion Kirchberg, Waldlerische, adventliche Sitzweil im Gasthaus Schiller in Höllmannsried, Beginn 15.00 Uhr



## Preisliste:

### Wann sind Berichte kostenfrei:

Liebe Schriftführer - sofern Sie Vereinsgeschehen im Gemeindeblatt veröffentlichen möchten, haben Sie maximal eine ganze Seite für Ihren Verein kostenlos zur Verfügung.

### Wann sind Berichte kostenpflichtig:

Sofern weiterer Platz notwendig ist, berechnen wir pro Seite 50 Euro.

Bei Berichten gelten kostenpflichtige Ausnahmen und zwar wenn Werbung, Einladungen, Bekanntgaben z.B. Versammlungseinladungen mit Tagesordnung, Danksagungen an gewerbliche Sponsoren und Ankündigungen z.B. Ausflüge mit Preisangaben, eingefügt sind. Dies werten wir als PR-Anzeigen.

Für reguläre Anzeigen/ Inserate erhalten Vereine 20 % Rabatt. Für PR-Textanzeigen erhalten Vereine 30 % Rabatt.

### Fotopreise ab Juni 2025:

Jedes Foto, gleich welcher Größe, kostet künftig 8 Euro. Die Größe und auch die Anzahl der uns zugesandten Bilder behalten wir uns aus Platzgründen vor.

Bitte schreiben Sie uns in Ihre E-Mails auch die Kontaktadresse Ihres Vereins dazu, um Nachfragen zu vermeiden!

### Anzeigenpreise seit 2023 unverändert:

Maß in mm	Farbe	Preis in €	Graustufe	Preis in €
90 x 32,5	1/16	45,00	1/16	18,50
90 x 65	1/8	73,50	1/8	36,50
90 x 80	1/6	84,00	1/6	44,00
90 x 130 hoch	1/4	104,00	1/4	56,00
130 x 90 quer Sonderformat	1/4	126,00	1/4	62,00
90 x 170 hoch	1/3	126,00	1/3	72,00
190 x 80 quer	1/3	126,00	1/3	72,00
190 x 130	1/2	180,00	1/2	99,00
130 x 190 Sonderformat	1/2	240,00	1/2	114,00
190 x 260	1/1	300,00	1/1	175,00

### Rabatte:

Ab 3 Anzeigen 5 %  
Ab 6 Anzeigen 10 %  
Ab 12 Anzeigen 20 %

Alle angegebenen Preise zuzüglich der geltenden Mehrwertsteuer von derzeit 19 %!

Fordern Sie unsere Preisliste und einen Anzeigenauftrag an unter:  
[info@holderdruck.de](mailto:info@holderdruck.de)

Gemeinsam für eine  
bessere Zukunft –  
wir sind für Sie da



Gerne beraten wir Sie:

**Bezirksdirektion**

**Frisch Versicherungsdienst GmbH**

Angerstraße 41

94227 Zwiesel

Telefon 09922 5036880

[frisch-versicherungsdienst@zurich.de](mailto:frisch-versicherungsdienst@zurich.de)

[zurich.de/thomas-frisch](http://zurich.de/thomas-frisch)






# Alle an den Tisch – wir spielen!


Generationen-Spiele-Café im Amthof

 **Sonntag, 23.11.2025**


Jeweils von 13:00-17:00 Uhr

 **Sonntag, 25.01.2026**

Amthof

 **Sonntag, 22.02.2026**

Amthofplatz 5

 **Sonntag, 22.03.2026**

94259 Kirchberg im Wald

Eintritt frei!



**Spiele und Spielerklärer vor Ort –  
Lieblingsspiele dürfen gerne  
mitgebracht werden!**

*Spiele für jedes Alter – von 3 bis 99 Jahre*

**Knabbereien &  
kalte Getränke frei**



**Kaffee- und Kuchenverkauf**



Infos unter [www.dahoam-im-arberland.de](http://www.dahoam-im-arberland.de)

